



Sonja Knips Eine Muse von Gustav Klimt

Titelbild: © Wikipedia



Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

<p>Bürgermeister Wolfgang Klinar</p>		<p>T: 04762 812 55 20 T: 0676 898 36 0104 buergermeister@seeboden.at</p>
<p>Referent für Kultur, Orts- bildpflege, Sicherheit und Feuerwehrwesen, Jugend, Bürgerservice</p>		<p>SPRECHSTUNDEN Di 9:00 bis 11:00 Uhr Mi 9:00 bis 11:00 Uhr Do 9:00 bis 11:00 Uhr Terminvereinbarung mit Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22</p>
<p>1. Vizebgm. Christian Tribelnig</p>		<p>T: 0664 180 32 87 christian@tribelnig-immobilien.at</p>
<p>Referent für Finanzen und Infrastruktur (Wirt- schaft und Raumplanung, Bau, Straßen und Beleuch- tung, Wasserwirtschaft)</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>2. Vizebgm. Ino Bodner</p>		<p>T: 0664 113 59 76 ino.bodner@gmail.com</p>
<p>Referent für Sport und Vereine, Tourismus und Fischerei</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Mag.^a Christiane de Piero</p>		<p>T: 0699 104 61 273 christiane@depiro.at</p>
<p>Referentin für Bildung (Schulen, Kindergärten, Hort, Kleinkindbetreuung, Bücherei) und Frauen</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Thomas Schäfauer</p>		<p>T: 0699 155 515 35 t.schaefauer@aon.at</p>
<p>Referent für Soziales, Wohnungen, Generatio- nen, Familie, Dorfservice</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Lorène Stranner</p>		<p>T: 0664 492 28 75 l.stranner@gmail.com</p>
<p>Referentin für Umwelt und Energie</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>
<p>GV Horst Zwischenberger</p>		<p>T: 0676 347 23 00 h.zwischenberger@ freiheitliche-ktn.at</p>
<p>Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen</p>		<p>Terminvereinbarung!</p>

Amtsleiter

Mag. (FH) Possegger Josef, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV

Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- & Forstwirtschaft, Sport und Vereine (8:00 bis 12:00 Uhr)

Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Buchhaltung, Finanzverwalterin

Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern, Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung, Grünschnittabfuhr

Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen, Bauhof, Schulen und Kindergärten

Hodel Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter

Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag.^a Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Ing. Lager Hans, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 303 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 812 55 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Beils Daniela, Tel. 812 55 15

Morgenstern Barbara, Tel. 812 55 17

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,

E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

Montag bis Donnerstag, 8:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr. Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr.

Amtstage

Notar Mag. Fitzek (erste Rechtsauskunft kostenlos)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 4. Feber 2019, Montag, 4. März 2019.

Rechtsanwalt Dr. De Nicolò (kostenlose anwaltliche Rechtsauskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. **Sprechtag am 1. Feber und 1. März entfallen.** Nächster Amtstag: Freitag, 8. März 2019.

Gemeindebücherei

Jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr.

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2, Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

Die nächste Gemeindezeitung erscheint am 25. März 2019. (Redaktionsschluss: 8. März 2019, 12:00 Uhr). Berichte, Inserate etc. bitte an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen und Seebodner, verehrte Gäste, liebe Jugend!

Sie wundern sich über unser Titelbild dieser Ausgabe von „Aktuelles Seeboden“? Es handelt sich um ein weltberühmtes Frauenportrait von Gustav Klimt, wurde 1898 in Wien geschaffen und zeigt Sonja Knips – eine der „Musen“ Gustav Klimts. In den Jahren nach 1900 ließ sich Sonja Knips in Seeboden eine Villa vom berühmten Wiener Architekten Josef Hoffmann bauen. Die Villa wurde später leider abgetragen, ebenso das Badehaus. Ein Nebengebäude – ebenfalls ein „echter Hoffmann“ – blieb bestehen und ist heute ein Privathaus in Wirlsdorf.

Sonja Knips spendete auch ein Kirchenfenster der neuen Seebodner Kirche, die in den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts erbaut wurde. Auch ist sie die Stifterin der Fahne des MGV Seeboden. Am Kirchsamstag des Jahres 1959 starb Sonja Knips in Seeboden und wurde in Lieseregg begraben. Die Grabstätte ist noch heute vorhanden und in einem guten Zustand.

Sonja Knips wurde als Baronin Portiers des Echelles im altösterreichischen Lemberg (heute Lwiw in der Ukraine)



1873 geboren, heiratete nach Wien und stellt heute eine kleine, aber feine Verbindung Seebodens zu den Wiener Secessionisten Klimt und Hoffmann dar. Ich werde im Gemeinderat anregen, dass bei einer künftigen Namensgebung einer Straße oder eines Platzes der Name „Sonja Knips“ zur Abstimmung kommt, zumal – dem Zeitgeist folgend – alle Gemeinden über weibliche Namen als Straßenbezeichnungen nachdenken. Darüber hinaus bietet sich die Lebensgeschichte von „Sonja Knips“ im Zusammenhang mit unserer Initiative „Garten:Kunst am See“ genauso an wie jene unseres Bildhauers Prof. Otto Eder in den Vorbereitungen auf seinen 100. Geburtstag im Jahr 2024. Wir haben im Laufe der Jahre einiges über Sonja Knips zusammengetragen und ich stehe Ihnen mit den notwendigen Informationen gerne zur Verfügung.

Ich hoffe, dass Sie gut ins neue Jahr 2019 gestartet sind und mit Zuversicht dem Kommenden entgegensehen. Die „Silvester-Knallerei“ hat mich diesmal besonders verstört: soviel Gefahr, soviel Luftverschmutzung, soviel Zumutung – vor allem für Wild- und Haustiere. Dabei sind diese Feuerwerke im verbauten Gebiet verboten, doch scheint dieses Verbot nicht durchsetzbar zu sein. Meine derzeit größte Hoffnung ist, dass über höhere Sicherheits- und Umweltverträglichkeitserfordernisse die Knallkörper teurer werden und folglich ein vernünftiger, sprich reduzierter Umgang damit gefördert wird.

Am 22. November versammelten sich wiederum die Vertreter der Bürgerinitiative „L(i)ebenswertes Seeboden“ im Kulturhaus. Waren die Vertreter der BI in den letzten Jahren von den „Rettungs-Beteuerungen“ der hohen Repräsentanten unterschiedlicher Coleurs noch begeistert, fand sich von diesen nur noch ein ehemaliger(!) Landtagsabgeordneter ein, der sich mit routinierten Lippen-Bekennnissen „tadellos“ aus der Affäre zog. Auch diesmal wurde wieder Sensationelles angekündigt – namentlich ein Gutachten der Technischen Universität Wien, das die ASFINAG-Gutachten in vielerlei Hinsicht entlarven würde. Wir haben von der ASFINAG umgehend eine Stellungnahme zum Gutachten der TU-Wien gefordert und einige Tage später bekommen. Diese Stellungnahme in Verbindung mit der Ankündigung einer Informationsveranstaltung der ASFINAG in Seeboden ist auf Seite 5 abgedruckt.

Wir reden natürlich nicht nur mit Mitgliedern und Sympathisanten der Bürgerinitiative, sondern mit vielen Bürgern/-innen, die ganz andere Meinungen vertreten, darunter nicht wenige, die eine Modernisierung (mit Inkaufnahme der Vergrößerung) des Parkplatzes fordern. Die Gemein-

deführung, die nach Meinung der BI mit ihr im Gleichschritt zu sein hätte, hat vor Jahren in einem erweiterten Gremium (Gemeinderat und Vertreter der Tourismuswirtschaft) einstimmig beschlossen, dass man in der Angelegenheit nicht auf Aktionismus setzen werde, sondern für die Gemeinde das Beste „herausholen“ möge. Wenn sich einzelne Teilnehmer an dieser Abstimmung nicht mehr erinnern – man kann nachlesen! In der Folge ist der Gemeindevorstand mit Vertretern aller Fraktionen in Wien vorstellig geworden, man hat im Seebodner Gemeinderat Petitionen an die Landesregierung, den Landtag und alle Fraktionen im Landtag verabschiedet und nach Klagenfurt geschickt. Wir hatten bis jetzt nicht den Eindruck, dass damit Gravierendes erreicht wurde.

Unseren Realitätssinn fördert auch unser Bemühen, einen unzumutbaren LKW-Verkehr auf einer **einspurigen Gemeindestraße durch ein Wohngebiet** (Dullhöhenweg) zu verhindern. Wir hatten hier offensichtlich keine Chance!

Wir müssen täglich mit **50.000 fahrenden KFZ** auf den Straßen Seebodens leben. Da stellt sich schon die Frage, ob 35 zusätzlich parkende Fahrzeuge (PKW, LKW) auf der Autobahn tatsächlich so relevant sind, dass man als Gemeindeführung auf eine vernünftige Gesprächsbasis mit der ASFINAG und auf klare, umsetzbare Gegenforderungen verzichten kann.

Eine Bürgerinitiative darf natürlich alles und Aktionismus ist oftmals sinnvoll. Eine Gemeindeführung ist aber keine BI und hat mit der ASFINAG in dieser Sache um nachstehende Verbesserungen zu kämpfen:

- verbesserter **Lärmschutz** auf der A10 (teilweise erfüllt)
- **Absturz-Sicherung** auf der Autobahnbrücke oberhalb der B99 (erfüllt)
- lärm sparende Beläge („**Flüster-Asphalt**“) im gesamten Bereich der A10 in Seeboden (in Aussicht gestellt – leider erst im Rahmen der Sanierungs-Zyklen)
- **Geschwindigkeits-Reduktion** im gesamten Bereich der A10 in Seeboden (wurde von Land und Ministerium abgelehnt)
- optimaler **Lärmschutz** für den neuen Parkplatz (zugesagt)
- Falls die Modernisierung ausgeführt wird, werden 20.000 m² gerodet und 8.000 m² davon werden unter Mitwirkung der Gemeinde sorgfältig wiederbepflanzt. (zugesagt)
- Schaffung eines „**Tourismus-Fensters**“: Voraussichtlich bietet dann ein bepflanzter und gestalteter Erdhügel am Parkplatz einen Blick über den Millstätter See. (bei geringer finanzieller Beteiligung von Gemeinde/Region zugesagt)
- Wir wollen zwei **Zugänge** mit unserem künftigen gemeindeeigenen **Lichtwellennetz** zum überregionalen Lichtwellennetz der ASFINAG – einmal am besprochenen Parkplatz und einmal bei der Autobahnmeisterei Karlsdorf. (in Aussicht gestellt)
- Die **Wasserableitungen** von der Autobahn (speziell zwischen Wolfsbergtunnel und Lieserschlucht) werden

von der ASFINAG erhoben, dargestellt und gegebenenfalls ertüchtigt. (zugesagt)

Die ASFINAG wird Sie rechtzeitig zu einer Informationsveranstaltung ins Kulturhaus Seeboden einladen!

Übrigens: Nach der voraussichtlich voreiligen Euphorie wegen des „Gutachtens der TU-Wien“ hat man von der Gemeinde die Finanzierung/Mitfinanzierung eines Feinstaub-Gutachtens verlangt. Wir haben von der ASFINAG folglich die Vorlage eines Feinstaub-Gutachtens verlangt. Die ASFINAG findet das aufgrund der vorliegenden Luftgüte-Messwerte für überflüssig, wird aber trotzdem auf eigene Kosten das Gutachten liefern. Wir schlagen vor, die BI möge die Ergebnisse der Ziviltechnik-Büros im Auftrag der ASFINAG nicht wieder voreilig verdammen, sondern sich ausführlich erklären lassen, prüfen und damit Geld sparen.

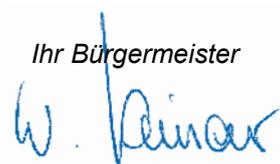
Wir wollen dieses Jahr 2019 wiederum mit viel Freude und mit viel Elan angehen und wichtige Projekte in vielen Bereichen wie z. B. im Straßenbau, Gestaltung der Promenade, Bauhoferweiterung, leistbares Wohnen usw. umsetzen. Wenn wir uns die Wetterkapriolen (Starkregenereignisse, Massen an Schnee) der letzten Zeit ansehen, wird klar, dass wir die **Bemühungen um Sicherheit** noch weiter verstärken müssen. Wir werden auch unter Einbindung der Blaulicht-Organisationen Notfallpläne ausarbeiten. Ein herzliches Danke geht an dieser Stelle an unsere Feuerwehren, die immer zur Stelle sind, wenn sie gerufen werden.

Vor 100 Jahren wurde, damals in Wirlsdorf, für die örtliche Sicherheit ein **Gendarmerieposten** eingerichtet. Heute sind wir froh, dass die Polizeiinspektion im Ort gehalten werden konnte. Wir freuen uns auf die 100-Jahr-Feier am 26. April am Hauptplatz in Seeboden. Weitere Jubiläen feiern wir mit der Sängerrunde Tangern (50 Jahre), dem Landmarkt Seeboden (20 Jahre), dem Männergesangsverein Seeboden (125 Jahre) und dem Männergesangsverein Harmonie Lieserhofen (100 Jahre). Besuchen wir gemeinsam die Veranstaltungen und zeigen damit den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft!

Das weitem bekannte „**Café Claus**“ am Hauptplatz hat einen neuen Betreiber und wird von nun an unter „Clausiferia“ geführt werden. Der alte wie neue Betreiber werden das Café in gewohnter Art und Weise weiterführen und damit bleibt eine langjährige Kaffeehaustradition am Hauptplatz bestehen. Wir wünschen viel Glück und Erfolg!

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Ihr Bürgermeister



Wolfgang Klinar

Bericht der Referentin für Bildung und Frauen

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner,

woran denken Sie beim Begriff „Bildung“? Die meisten von uns assoziieren diesen Begriff zuerst mit Schule und Ausbildung, eventuell mit Weiterbildung. Es gehört aber auch die Erwachsenenbildung dazu. In einer Zeit des digitalen Wandels und der sich stetig verändernden Technologien müssen wir Erwachsenen ebenfalls **lernen** Schritt zu halten. Man könnte sagen: es bleibt uns gar nichts anderes übrig. Die jüngeren Erwachsenen (die „Digital Natives“ = „digitale Eingeborene“) sind bereits mit Computer, Handy & Co. aufgewachsen und mit den entsprechenden Fertigkeiten vertraut; viele von uns (diejenigen, die im vorigen Jahrhundert geboren wurden) müssen sich die Kenntnisse und das Wissen über die Digitalisierung erst aneignen. In anderen Lebensbereichen ist Lernen gleichermaßen notwendig: gesellschaftliche Entwicklungen auf der einen Seite und Veränderungen der politischen und wirtschaftlichen Zusammenhänge auf der anderen lösen einen ständigen Aktualisierungsbedarf aus. Neue Wörter entstehen, Fachbegriffe werden vor allem aus dem Englischen übernommen (ich sage nur „Fake News“ oder „Selfie“). Bildung hat in jeder Phase unseres Lebens Bedeutung. Sie ist mehr als Lernen um des Lernens willen, sondern macht einen wesentlichen Teil unserer Identität als Person aus. Darüber hinaus ist sie ein Merkmal für eine kritische demokratische Gesellschaft.

Um die Anwendung neuer Technologien in einem Smart Home (Sie merken: schon wieder ein englisches Wort! Auf Deutsch „intelligentes Haus“) geht es auch in meiner heutigen Buchempfehlung: **„Adrian oder: Die unzählbaren Dinge“** ist der Debütroman von Angelika Stallhofer. Die Autorin ist in Lieserhofen aufgewachsen und hat nach ihrem Studienabschluss der Publizistik als freie Journalistin gearbeitet. Ihre wahre Leidenschaft hat sie aber nun im Schreiben von Lyrik und Prosa gefunden. Sie hat den Ö1-Literaturpreis „Geld und Gier“ gewonnen sowie das Start-Stipendium für Literatur des Bundeskanzleramts gleich zweimal. Ihr Romandebüt ist einem modernen Thema gewidmet: Die Hauptperson Adrian Keller, ein Werbetexter, übersiedelt für seinen Auftraggeber für eine Woche in ein „Smart Home“. Das Haus mit all seinen vorgeblichen Annehmlichkeiten (Smartkühlschrank, Smartwatch etc.) gewinnt langsam die Kontrolle über sein Leben. Die von Adrian erschaffene Kunstfigur Max Beier beginnt ein Eigenleben zu führen. Sicherheit wird zu Überwachung. Komfort wird zu Bedrohung. Die Geschichte lebt nicht zuletzt von der sprachlichen Poesie und von Zwischentönen, besonders in der Beschreibung der Beziehung zwischen Adrian und seiner Freundin Anna.

Ich hoffe, Sie sind jetzt neugierig auf Angelika Stallhofers Buch geworden! In der Gemeindebücherei ist es bereits vorrätig. Am Mittwoch, 27. März 2019 um 19:30 Uhr präsentiert die Autorin ihren Roman im Kulturhaus (Eintritt frei). Ich freue mich, Sie dort zu sehen!

GVⁿ Mag.^a Christiane de Piero
Referentin für Bildung und Frauen

ASFINAG informiert über geplanten Rastplatz

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Seeboden,

in den vergangenen Monaten wurden Sie immer wieder mit „Meldungen“ über den an der A 10 vorgesehenen Rastplatz konfrontiert. Leider entsprechen diese Meldungen und Äußerungen nur sehr selten den Tatsachen. Zuletzt wurde über ein von der Bürgerinitiative bei der TU Wien beauftragtes „Gutachten“ diskutiert, in dem zahlreiche Kritikpunkte an den Gutachten der ASFINAG geäußert wurden. Diese wurden nicht von der ASFINAG selbst, sondern von unabhängigen Ziviltechnikern verfasst, die mit ihrem Ruf für ihre Arbeit einstehen.

Aber nicht nur aus diesem Grund, sondern vor allem aus inhaltlichen Gründen ist diesem Gutachten, oder besser „Bericht“ der TU, zu widersprechen. Er ist nicht auf fachlich gleichem Niveau wie die Untersuchungen der von der ASFINAG beauftragten Ziviltechnik-Unternehmen. Er ist in vielerlei Punkten unklar und nicht dem

Stand der Technik entsprechend. Bei Lärmgutachten ist es eben wichtig, nach den allgemein geltenden Regeln und daher nachvollziehbar vorzugehen. Nur so sind Gutachten und „Gegengutachten“ vergleichbar.

Sie als Anrainerin und Anrainer umfassend und richtig zu informieren ist der ASFINAG wichtig. Aufgrund der Tatsache, dass immer wieder falsche Informationen zum Projekt „Rastplatz Millstätter See“ in Umlauf gebracht werden, plant die ASFINAG daher – in Absprache mit der Gemeinde – eine Informationsveranstaltung in der Gemeinde Seeboden durchzuführen. Den Termin dazu möchten wir Ihnen bereits in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekanntgeben.



Bericht der Referentin für Umwelt und Energie



Werte Gemeindebürger/-innen, liebe Katzenfreunde!

Kastration von Streunerkatzen

Beim Verfassen dieses Beitrages wartet unser Gemeindegebiet noch auf den Winter. Die massiven Schnee-Ereignisse in den nördlichen und westlichen Bundesländern sind jedoch allgegenwärtig.

Bei aller Anteilnahme für die betroffenen Einwohner und dem Respekt für die zahlreichen engagierten mutigen Helfer mache ich mir als bekennende Tierfreundin aber auch Gedanken über die daraus resultierenden Widrigkeiten für die Wildtiere und sonstigen Freigänger in diesen Gebieten.

Bereits zum vierten Mal stellen wir gemeindeseitig Budgetmittel zur Vorbeugung gegen die unkontrollierte Katzenvermehrung zur Verfügung. Mit dieser Aktion entsprechen wir nicht nur dem geltenden Tierschutzgesetz und damit der Kastrationspflicht für **alle Katzen** mit regelmä-

ßigem Freilauf, sondern legen den Fokus vor allem auch auf die Eindämmung des Katzen-Elends.

Viele von uns kennen solche Hot-Spots in Siedlungsbereichen und in freier Wildbahn. Schauen wir hin, bringen wir uns ein – jedes kastrierte Tier ist ein Teilerfolg. Den ersten Platz belegt aus meiner Sicht natürlich die Variante „Kost und Logis auf Lebenszeit“.

Die genannten Tierarzt-Praxen kommen uns weiterhin finanziell sehr entgegen und stehen **gegen Voranmeldung** als Partner für die Kastration von weiblichen und männlichen Tieren zur Verfügung.

Die Abrechnung des Gemeindebeitrages erfolgt direkt zwischen Tierarzt und Finanzverwaltung. Der Selbstbehalt ist bei Abgabe der/des Streuner/s vom Überbringer in bar zu erlegen.

Im Voraus Danke all jenen, die das Feld nicht allein dem Regulativ durch den Klimawandel überlassen wollen.

GVⁿ Lorène Stranner
Referentin für Umwelt und Energie

GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen

Teilnehmende Tierarzt-Praxen

Dr. Iris GORGASSER, Spittal/Drau, Tel. 04762 335 50

Mag. Hildegard IBOUNIG-WAPPIS, Lendorf,

Tel. 0676 789 95 43

Mag. Andrea LANEGGER, Millstatt, Tel. 0676 746 06 04

Mag. Hans-Josef STEINEGG, Seeboden,

Tel. 0676 510 17 07

Tierärzteteam Dr. SOMMEREGER Spittal/Drau,

Tel. 04762 52 48

Dr. Larissa TRUPP, Unteramlach, Tel. 0676 782 20 46

Mag. Elisabeth WURZER, Lendorf, Tel. 0676 410 65 66

Beitrag Gemeinde

Katze EUR 60,00

Kater EUR 20,00

Selbstbehalt Überbringer

Katze EUR 30,00

Kater EUR 20,00

Klein ANZEIGEN



Zu vermieten:

Hochwertige und teilmöblierte 75 m² Dachgeschosswohnung mit kleinem überdachten Balkon in Seeboden (Nähe Sportplatz) sucht ab sofort ruhige/n Nachmieter/-in. MP nach Vereinbarung!

Telefon: 0699 182 85 528

Bürofläche im Impulscenter, 86 m², 3 Räume, renoviert, zu vermieten.

Telefon: 04762 82547 oder 0664 141 05 44

Vorankündigung Flurreinigung

am Samstag, 6. April 2019 ab 8:30 Uhr

Treffpunkte sind die bekannten Stationen!

Wir freuen uns auf motivierte Teilnehmer/-innen.

Das Umweltreferat der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See



Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 042_19

Bericht des Referenten für Land- und Forstwirtschaft

Von Wölfen und Schafen

Um von der weltweiten Ausbeutung der natürlichen Ressourcen abzulenken, werden die Begriffe Ökologie und Diversität missbraucht. Die Auswirkungen sind – gelinde ausgedrückt – hinterfragendswürdig. Der Wolf gehört ab sofort zu den streng geschützten Tierarten, das Schaf muss sich im Bedarfsfall ökologisch und diversiv für die protegierte Sache opfern. Nun ist das Schaf aber ein relativ extensives Nutztier. Die landwirtschaftlichen Böden werden wenig beansprucht, der Arbeitsaufwand hält sich in überschaubaren Grenzen und das Produkt ist für den Menschen gesund, verträglich und mit allen Religionen kompatibel. Ein ökologisches, wirtschaftliches und gesellschaftliches Prämiensprodukt! Trotzdem ist die Lobby des Wolfes viel stärker und gefährdet unsere Nutztierhaltung im Freiland. Und da darf der Wolf auch schon mal ein Hybridwolf, also ein mit Hunden gekreuzter Wolf, sein. Im Schadensfall war es dann der Hund im Wolf und der Nutztierhalter bleibt auf seinem Schaden sitzen. Der Wolf ist ein Paradebeispiel für den Sieg des Lobbyismus gegenüber einer gelebten Vernunft. Im Windschatten des Wolfes werden noch Fischotter, Kormoran, Biber und andere selten gewordene Tierarten pragmatisiert. Die Wiedereinbürgerung der vor Jahrzehnten bei uns ausgerotteten Tierarten wird unsere Landwirtschaft und unsere Landschaft stark beeinflussen.

Neben dem Raubtier Wolf gibt es aber auch wirtschaftliche Wölfe. Konzerne die sich weltweit als Vernichter von Natur, ökologischen Kreisläufen und letztlich der Mensch-

heit betätigen. Das Ziel ist glasklar, Währungen jeglicher Art sollen an einigen wenigen Standorten konzentriert werden. Generaldirektoren, Vorstände und Finanziere weltweit angesehener Konzerne haben ein Netzwerk der Macht aufgebaut, das von einem Netzwerk des Lobbyismus getragen wird. Die Verlierer sind 99% der Weltbevölkerung. Die 85 reichsten Erdenbürger besitzen gleich viel wie die 3,5 Milliarden der ärmsten Erdbewohner. Und dieses Missverhältnis wird jährlich ungünstiger. Und das Sprichwort „Wer zahlt schafft an!“ bewahrheitet sich. Der Zerstörung wird Tür und Tor geöffnet. Arme Schafe und finanziell schlecht aufgestellte Menschen werden rücksichtslos geopfert, Wölfe und eine handvoll selbsternannter Weltherrscher werden gnadenlos bevorzugt.

Dieser Weltherrschaft können wir nur entkommen, wenn wir regional selbstständiger werden. In Wahrheit ist eine bodenständige Landwirtschaft, wie sie sich bei uns entwickelt hat, diversiv und ökologisch. Bewahren wir die vorhandenen Werte und geben wir der Zukunft eine Chance. Selber müssen wir für uns entscheiden, was für uns gut ist.

Euer

GV Horst Zwischenberger
Referent für Land- und Forstwirtschaft,
Jagdwesen

**Angebot für Jungfamilien –
 Baugrund zu erwerben**

Vom „Baulandmodell Lurnbichl“ ist das Baugrundstück 1262/17 mit 889 m² zu einem Preis von 36 Euro/m² zu vergeben. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Lang – Telefon 812 55 29.

Aktuelle Bauvorhaben

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Hans Siegesmund Unterlerchner	Errichtung Kleinstall für Legehennen	Kötzing 3 Grundstücke 292, 295, KG Lieseregg
Elvira Waage-Franssen	Neubau Wohnhaus mit 2 Wohneinheiten und Carport	Dullhöhe Grundstück 287/16, KG Seeboden
Mario Thaler	Errichtung Sichtschutzzaun	Kras 82 Grundstück 119/21, KG Lieseregg
Ralf Kabusch	Neubau Wohnhaus mit Carport	Haselweg Grundstück 830/5, KG Lieserhofen
KP Immobilien GmbH	Neubau Wohnhaus mit 5 Wohneinheiten („Seepark 4“)	Promenade zum See Grundstück 763/16, KG Seeboden
Am Waldrand Projekt GmbH	Umbau des bestehenden Wohnhauses (4 Wohneinheiten) – ÄNDERUNG	Am Waldrand 31 Grundstück 1086/6, KG Seeboden
Darian und Diana Andone	Neubau Wohnhaus mit Garage, Einfriedung und Luftwärmepumpe	Panoramaweg Grundstück 1262/37, KG Lieserhofen
Franz und Gerhild Antowitz	Umbau Dachgeschoß	Lieseregger Straße 134 Grundstück 108/1, KG Lieseregg
Manuel Ellegast und Nicole Ritscher	Neubau Wohnhaus mit Doppelcarport	Panoramaweg Grundstück 1262/23, KG Lieserhofen
Ing. Wolfram und Anita Stinig	Umbau Wohnhaus und Zubau Nebengebäude – ÄNDERUNG	Bootsweg 18 Grundstück 788/18, KG Seeboden

Auszug aus den Beschlüssen der Sitzung des Gemeinderates vom 20. Dezember 2018

In der Sitzung am 20.12.2018 wurden auszugsweise folgende Beschlüsse gefasst (Die vollständigen Beschlüsse finden Sie auf unserer Homepage).

Kontrollausschuss – Bericht

Der Obmann des Kontrollausschusses, GR Mag. Russek Bernhard, berichtet über das Ergebnis der stattgefundenen Prüfung der Gebarung (Kontrollausschusssitzung 4/2018) der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See.

VO Stellenplan

Die VO Stellenplan 2019 wird einstimmig beschlossen.

Kontokorrentkredit – Vergabe

Der Kontokorrentkredit bei der Raiffeisenbank Millstättersee wird einstimmig beschlossen.

Voranschlag 2019

Dem Voranschlag wird mehrheitlich (22 : 5) zugestimmt.
Ordentlicher Haushalt 12.565.600 Euro
Außerordentlicher Haushalt 1.236.100 Euro

Interne Überrechnung – Stundensätze

Die Stundensätze für Bauhofmitarbeiter und Geräte werden einstimmig beschlossen.

Deckungsfähigkeit

Die Deckungsfähigkeit wird gemäß den Bestimmungen des § 10 Abs. 1 GHO, LGBL. Nr. 2/1999, idgF, einstimmig festgesetzt.

Mittelfristiger Finanzplan 2019 bis 2023

Der Mittelfristige Finanzplan 2019 bis 2023 wird einstimmig beschlossen.

VO – Müllgebühren – Änderungen 2019 – Beschluss

Die VO Abfallgebühren wird einstimmig beschlossen.

VO – Abfuhrordnung – Änderungen 2019 – Beschluss

Die VO Abfuhrordnung wird einstimmig beschlossen.

VO – Kanalgebühren – Änderungen 2019 – Beschluss

Die Kanalgebührenverordnung 2019 wird mehrheitlich (25 : 1) beschlossen.

FWP – 40/13 – Egarter Walter, 9871 Unterhaus 5 – Beschluss

Zustimmung zur Umwidmung der Grundstücke 425, 423-Teil, 426-Teil und 432/1-Teil, KG 73207 Lieseregg, Fläche von 4.588 m², von bisher Grünland-Landwirtschaft in Bauland-Wohngebiet. (einstimmig)

WVA – Privatrechtliche Vereinbarungen – Beschluss

Die privatrechtlichen Vereinbarungen über den Wasseranschluss bzw. Wasserbezug für bestehende und künftige Wasserabnehmer außerhalb des Versorgungsgebietes der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See werden einstimmig beschlossen.

StVO – Halte und Parkverbot – Gartenstraße

Die Verordnung „Halte- und Parkverbot – Gartenstraße, ausgenommen Fahrzeuge Marktgemeinde, Kärnten Netz GmbH und Kelag“ wird einstimmig beschlossen.

Objekt Hauptstraße 75 – VKS Verwaltungsvertrag

Für die Betriebskostenabrechnung des Objektes Hauptstraße 75 wird der vorgelegte Verwaltungsvertrag mit der VKS einstimmig beschlossen.

VS Seeboden – GTS-Vereinbarung mit Kindernebst gem. GesmbH – Anpassung

Die Kindernebst gem. GmbH wird ab dem Schuljahr 2018/2019 mit der zweigruppigen Nachmittagsbetreuung der Schülerinnen und Schüler in der VS Seeboden auf Basis der Vereinbarung vom 18.10.2017 beauftragt. (einstimmig)

Kinderbetreuungsbonus 2018 – SBZ – Antrag auf Auszahlung

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See beantragt die Auszahlung des Kinderbetreuungsbonus 2018 in Höhe von 25.000 Euro. Der Bonus wird zur Stützung der Kindergärten im Gemeindegebiet im Ordentlichen Haushalt (Ansatz 240000) verwendet und im Jahr 2019 veranschlagt. (einstimmig)



Wassermähler – Frostperiode – Schutzmaßnahmen

Wir erinnern Sie daran, dass Wassermähler in der Frostperiode vom Wasserbezieher zu isolieren sind, wenn dies notwendig ist.

Die Frostschäden am Zähler bzw. der durch Frostbedingte Wassermeherverbrauch wird dem Wasserbezieher in Rechnung gestellt. Das heißt, dass die Kosten für den Austausch des Wassermählers (neuer Wassermähler und Arbeitszeit) und der Wasserverbrauch, der durch einen Frostbruch anfällt, verrechnet werden.



Hingewiesen wird noch darauf, dass der Hauptwassermähler nur von den Bediensteten des Wasserwerkes aus- bzw. eingebaut werden darf.

Josef Kramer, Betriebsleiter Wasserwerk

Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Do	07.02.2019	14-tägig
Do	21.02.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	07.03.2019	14-tägig
Do	21.03.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	04.04.2019	14-tägig

Seeboden Tour II:

Fr	08.02.2019	14-tägig
Fr	22.02.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	08.03.2019	14-tägig
Fr	22.03.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	05.04.2019	14-tägig

Lieserhofen:

Mo	04.02.2019	14-tägig
Mo	18.02.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	04.03.2019	14-tägig
Mo	18.03.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	01.04.2019	14-tägig

Ortschaften:

Do	31.01.2019	14-tägig
Do	14.02.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	28.02.2019	14-tägig
Do	14.03.2019	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	28.03.2019	14-tägig

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

Do	31.01.2019	Do	14.03.2019
Do	14.02.2019	Do	28.03.2019
Do	28.02.2019		

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 31.01.2019 Do, 28.02.2019 Do, 28.03.2019

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzldorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Mo, 25.02.2019 Mo, 25.03.2019

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Do, 14.02.2019 Do, 14.03.2019

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Mo, 11.02.2019 Mo, 11.03.2019

St. Wolfgang

Mi, 06.03.2019 Mi, 17.04.2019

Wichtiger Hinweis Kleinanzeigen!

Durch einen Computervirus wurden sämtliche Dateien für die aktuelle Ausgabe der Gemeindezeitung beschädigt, der Großteil konnte wieder rekonstruiert werden.

Falls Ihre Kleinanzeige/Ihr Bericht nicht abgedruckt sein sollte, melden Sie sich bitte bei Frau Lang. Wir werden diese/diesen selbstverständlich in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlichen.

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 01.02.2019 Fr, 15.03.2019

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 22.02.2019 Fr, 05.04.2019

St. Wolfgang

Mi, 06.03.2019 Mi, 17.04.2019

Geburten



Mia Eleonore Lackner

geboren am 7. August 2018
Seeboden am Millstätter See, Seegarten 5

Julian Kohlmaier

geboren am 16. September 2018
Seeboden am Millstätter See, Lärchenfeld 5

Liam Joel Wanesch

geboren am 30. Oktober 2018
Seeboden am Millstätter See, Alte Straße 18

Timo Joven

geboren am 6. November 2018
Seeboden am Millstätter See, Seespitz 4

Ferdinand Nathan Ley

geboren am 16. November 2018
Seeboden am Millstätter See, Bootsweg 8

Paul Marco Waiguny

geboren am 26. November 2018
Lieserbrücke, Lieserhofer Straße 88

Luisa Eder

geboren am 28. November 2018
Lieserbrücke, Gartenstraße 19

Leo Gritzner-Feichtinger

geboren am 28. November 2018
Lieserbrücke, Mitterweg 40

Emely Gritzner-Feichtinger

geboren am 28. November 2018
Lieserbrücke, Mitterweg 40

Sissi Pichler

geboren am 6. Dezember 2018
Seeboden am Millstätter See, Kolm 19

Loreen Goller

geboren am 9. Dezember 2018
Lieserbrücke, Seeblickstraße 56

Lea Guggler

geboren am 19. Dezember 2018
Seeboden am Millstätter See, Treffling 14

Lio Buháček

geboren am 22. Dezember 2018
Seeboden am Millstätter See, Hauptplatz 2

Marina Olsacher

geboren am 28. Dezember 2018
Seeboden am Millstätter See, Kornblumenweg 2

Sterbefälle



Agnes Novak

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 18. November 2018
90 Jahre alt

Hildegard Pließnig

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 12. Dezember 2018
82 Jahre alt

Elisabeth Pleschgatternig

Lieserbrücke, Lieserhofer Straße 119
verstorben am 23. Dezember 2018
81 Jahre alt

Marita Gell

Seeboden am Millstätter See, Treffling 125
verstorben am 26. Dezember 2018
72 Jahre alt

Brigitte Monika Tauchen

Seeboden am Millstätter See, Hauptstraße 165
verstorben am 27. Dezember 2018
75 Jahre alt

Inge Elvire Rud

Lieserbrücke, Am Lurnbichl 4
verstorben am 28. Dezember 2018
78 Jahre alt

Franz Wilhelm Dörfler

Lieserbrücke, Gartenstraße 20
verstorben am 1. Jänner 2019
82 Jahre alt

Berghild Bogataj

Seeboden am Millstätter See, Lieseregger Straße 33
verstorben am 4. Jänner 2019
75 Jahre alt

Herbert Ebenberger

Lieserbrücke, Eichenweg 10
verstorben am 6. Jänner 2019
83 Jahre alt

Hochzeiten



**Martina Goller und
Andreas Schweiger,**
Seeboden am Millstätter See
22. Dezember 2018

DANKSAGUNG**Josef Obermüller**

* 20. Dezember 1932
† 10. November 2018

Herzlichen Dank

Allen, welche ihm im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten,
Ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten,
Ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen,
Ihm im Tode auf vielfältige Weise die Ehre erwiesen und uns ihre Anteilnahme und Verbundenheit erfahren ließen.

Die Trauerfamilie**DANKSAGUNG****Berghild Bogataj**

75 Jahre

† 4. Jänner 2019



Danke

für eine stumme/stille Umarmung;
für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben;
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten;
für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft...

Familie Bogataj

e5-Auszeichnungsveranstaltung 2018: Seeboden am Millstätter See mit „eeee“ prämiert

14 Kärntner e5-Gemeinden erhielten e5-Auszeichnungen – Seeboden am Millstätter See wurde mit vier von „eeee“ prämiert und zählt damit zu Kärntens energieeffizientesten Gemeinden.

Im Rahmen des e5-Landesprogramms wurden am 20. November 2018 in Weißenstein die begehrten Auszeichnungen für e5-Gemeinden vergeben. Seeboden am Millstätter See wurde dabei zum zweiten Mal mit vier von fünf e's ausgezeichnet.

Bürgermeister Wolfgang Klinar, der die Auszeichnung entgegennahm, zeigte sich hocheifrig über diese hohe Anerkennung der Energie-Arbeit in der Gemeinde: „Wir hatten die Riesenchance, mit Bürgerbeteiligung unseren Ortskern neu zu gestalten. Wichtig ist uns dabei, sorgsam mit unseren Ressourcen und unserem Boden umzugehen. Die Auszeichnung mit den „eeee“ bestätigt uns auf unserem eingeschlagenen Weg.“

Als Tourismusgemeinde ist die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See bestrebt, eine zukunftsfähige kommunale Energie- und Umweltpolitik umzusetzen. Einen hohen Stellenwert hat die Nutzung vorhandener Ressourcen. Umsetzungsorientiert arbeitet auch die „Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See“ als Unterstützung zu den e5-Aktivitäten der Marktgemeinde.



Insbesondere nimmt die Gemeinde auch die Zügel in die Hand, wenn es um eine zukunftsfähige Gemeindeentwicklung geht. So wurden in den letzten Jahren in einem breiten Beteiligungsprozess Ideen, Konzepte und Planungen für die Verbindung von See- und Ortszentrum geschaffen. Diese Planungen gehen jetzt in die finale Umsetzung.



Bundesrat Günther Novak, der in Vertretung von LR Schaar die Trophäen überreichte, zeigte sich ob der großen Anzahl der ausgezeichneten e5-Gemeinden – neben Seeboden am Millstätter See wurden noch 13 weitere Kärntner Gemeinden prämiert – höchst erfreut und strich deren Vorbildfunktion hervor: „Die unzähligen Vorzeigeprojekte zeigen, welche Innovationskraft in den Kärntner e5-Gemeinden steckt, um den Energieverbrauch nachhaltig zu senken und auf regionale erneuerbare Energien zu setzen. Der Beitrag, der dadurch zum Schutz des Klimas und für die Energiewende geleistet wird, ist unbezahlbar.“



Aus dem Tourismusverband

Wir sind mit vollem Elan dabei!



Beeindruckende Jahreshauptversammlung des TVB Seeboden am Millstätter See

Anfang Jänner wurde im TVB Seeboden Bilanz gelegt und die Mitglieder über die durchaus erfreulichen Zahlen, aber auch Tätigkeiten und Visionen für die Zukunft, informiert. Vorsitzender Sigi Moerisch verwies in seinem Beitrag einmal mehr auf die Wichtigkeit des Tourismus in unserer Marktgemeinde. Wir sollten niemals vergessen, dass es der Tourismus war und ist, der Seeboden so lebenswert macht. Die bestehende Infrastruktur ist den „Hochzeiten“ des Tourismus zu verdanken.

Mit einem Plus von 5,8 Prozent gegenüber 2017 liegt Seeboden weit über dem kärntenweiten Schnitt.

Die Diskussion um die Verringerung der Regionen in Kärnten könnte durchaus auch damit enden, dass Kärnten nur mehr eine Region ist, zeigt sich Moerisch zuversichtlich.

Nicht nur seit dem Tourismustag beschäftigt das Thema Slow Food die Region. Bei der kommenden ÖHV-Tagung in Villach wird auch hier ein intensiver Schwerpunkt gesetzt werden. Seeboden hat hier ein gutes Angebot.

Mit 50.000 Vollzeitbeschäftigten ist der Tourismus in Österreich einer der wichtigsten Arbeitgeber. Hier werden vor allem regionale Arbeitsplätze vergeben.

Ein besonderer Schwerpunkt wird ab Frühjahr 2019 der Mobilität gewidmet. Mit Nockmobil wird ein einzigartiges Mobilitätskonzept angeboten, das sowohl für Einheimische als auch für Gäste eine wesentliche Verbesserung bringen wird. Daniel Wurster von der Mobilitätszentrale Kärnten stellte dieses „Vorzeigeprojekt“ vor.

Mag. Maria Wilhelm präsentierte die medienwirksamen Aktivitäten in unserer Region. Im September 2019 wird es eine eigene Großveranstaltung für Lehrlinge aus ganz Österreich geben. Unsere Region wird hier wieder die erste sein, die sich diesem Thema widmet.



Die Präsentation des TVB Seeboden fiel gewohnt kurzweilig, aber umso beeindruckender aus. Das Team im Tourismus- und Bürgerservicebüro ist mit voller Motivation bei der Sache und bringt sich auch überregional bei vielen Projekten ein. Das Team arbeitet Hand in Hand und geht an jedem Arbeitstag mit Motivation und Freude ans Werk.

Hellmuth Koch
Leiter Tourismus- und Bürgerbüro



Plakatierer gesucht!

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See schreibt mit sofortiger Wirkung die Stelle „Plakatierer“ als geringfügige Anstellung aus.

Aufgaben:

- wöchentliche Bestückung der gemeindeeigenen Plakatwände (vorwiegend Sonntag am Nachmittag)
- Servicierung der Plakatwände und Austausch defekter Plakatständerflächen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte direkt an:

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See
AL Mag. (FH) Josef Possegger
Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am Millstätter See
josef.possegger@ktn.gde.at, Tel. 812 55 21

Werde Teil des Teams!

**30 Stunden - Stelle als Karenzvertretung
Tourismusverband Seeboden am M. S.**

Hauptaufgaben sind:

- Kundenbetreuung
- Mithilfe bei der Organisation von Wochenprogrammen
- Mitarbeit bei sämtlichen Veranstaltungen (Stocksporttage, Corvette Treffen, Fischen um die Kristall-Renke, Chorfestival, Strudelfest etc.)
- Betreuung unserer Homepage
- Werbemittelverwaltung
- Mitarbeit bei regionaler Werbemittelerstellung
- Schalterarbeiten

Der TVB Seeboden am M.S. vergibt diese Stelle ab April 2019.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen?

Ihre Bewerbung sollte folgende Dokumente beinhalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Passbild
- Zeugnisse

Entlohnung: 1.238 Euro brutto
Je nach Vordienstzeiten und Qualifikation ist Überzahlung möglich.

Bei Eignung werden Sie zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 15. Feber 2019 an:

Tourismusverband Seeboden am M. S.
Hellmuth Koch
Hauptplatz 1
9871 Seeboden am M. S.
E-Mail: hellmuth.koch@ktn.gde.at

www.seeboden.net

Da ist immer was los!

Werde Teil des Teams!

**Praktikum beim
Tourismusverband Seeboden am M.S.**

Mit einem Praktikum fit für Schule und Beruf

Ein Praktikum beim TVB Seeboden am M. S. bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre erlernten Theorien anzuwenden und praktische Erfahrungen im direkten Umgang mit Gästen und Vermietern zu sammeln. Verantwortungsvolles und selbstständiges Handeln kann so erlernt und gefestigt werden.

Hauptaufgaben in den Sommermonaten sind:

- die Betreuung unserer Gäste und Vermieter
- die aktive Unterstützung bei Veranstaltungen
- Besetzung unserer „Seenixe“ - dem Infoflitzer (Mopedführerschein wäre vorteilhaft)

Der TVB Seeboden am M.S. vergibt in der Zeit von Juni bis September 2019 zwei Praktikumsstellen. Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie uns bei dieser Aufgabe unterstützen?

Ihre Bewerbung sollte folgende Dokumente beinhalten:

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf mit Passbild
- Zeugnisse
- Dauer und Zeitraum des Praktikums

Entlohnung: gemäß KV Hotel- und Gastgewerbe

Bei Eignung werden Sie zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 15. Feber 2019 an:

Tourismusverband Seeboden am M. S.
Hellmuth Koch
Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S.
E-Mail: hellmuth.koch@ktn.gde.at

www.seeboden.net

Da ist immer was los!



Die Polizeiinspektion Seeboden am Millstätter See informiert!

Anrufe durch angebliche Microsoft-Mitarbeiter

In den letzten Tagen gingen bei der Polizei vermehrt Mitteilungen über Anrufe durch angebliche Microsoft-Mitarbeiter ein, die vorgeben, ein technisches Problem (z. B. Viren) beim Angerufenen beheben zu wollen.

Dabei versuchen die meist Englisch sprechenden Täter die Angerufenen zum Installieren eines Fernwerkzeugs zu überreden, um sich Zugriff auf den Rechner des Opfers zu verschaffen. Zusätzlich zu diesen Anrufen nutzen die Kriminellen vermehrt gefälschte E-Mails und Links zu Webseiten.

Vorsicht: Sollten die Betrüger auf Ihren Rechner zugreifen, können sie Schadprogramme installieren und/oder persönliche Daten wie Passwörter, Zugangsdaten und Kreditkartendaten ausspähen.

In der Folge wird meist die Bezahlung einer Gebühr verlangt.

Die Polizei rät:

- Ignorieren Sie derartige Anrufe und beenden Sie Gespräche sofort.
- Sollten Sie bereits mit einem „falschen Microsoft-Mitarbeiter“ gesprochen haben, trennen Sie Ihren PC vom Internet und ändern Sie ihre Passwörter.
- Notieren Sie die Nummer des Anrufers.
- Erstellen Sie umgehend Anzeige bei der nächsten Polizeidienststelle.

Notruf 059 133

Weitere Informationen erhalten Sie bei jeder Polizeiinspektion, auf der Homepage www.bundeskriminalamt.at (unter Prävention & Opferhilfe) und auch per BMI-Sicherheitsapp.

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen kostenlos und österreichweit unter der Telefonnummer 059133 zur Verfügung.

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

MONTAG BIS FREITAG



Ausstellung „Irmgard Hummitzsch“ (bis 25.3.)
Impuls Center

Dauer der Ausstellung: 25. Jänner bis 25. März 2019
Mo bis Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr.

MONTAG BIS FREITAG



Ausstellung „Arnold Kreuter“ (ab 29.3.)
Impuls Center

Dauer der Ausstellung: 29. März bis 20. Mai 2019
Mo bis Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr.

JEDEN MONTAG 18:00 Uhr



„Kraft trifft Yoga“ mit Mag. Barbara Lax (bis 25.3.)
VS Treffling

„Kraft trifft Yoga“ mit Mag. Barbara Lax. Jeden Montag von 18:00 bis 19:15 Uhr. Info und Anmeldung unter: Tel. 0660 816 13 17 oder barbara.lax@tangem.at. Kosten: je 10 Einheiten 110 Euro/Person.

JEDEN DIENSTAG 10:00 Uhr



Schneeschuhwandern mit Ing. Josef Hermann (bis 5.3.)
Burg Sommeregg

Die Tour wird je nach Schneelage auf dem Millstätter Plateau durchgeführt. Die als leicht eingestufte Schneeschuhwanderung ist familienfreundlich, hat aber unterwegs keine Einkehrmöglichkeit. Bei dieser Rundtour sind eine geeignete Winterbekleidung und hohe Winterschuhe notwendig! Dauer: ca. 2 bis 3 Stunden. Mindestteilnehmer: 3 Erwachsene, max. 6 Personen bei Schneeschuhtouren. Kosten Schneeschuhwanderung: 25 Euro/Pers. inkl. Leih-ausrüstung, 19 Euro/Pers. mit eigener Ausrüstung. Für MIC-Karteninhaber ist die Teilnahme kostenlos. Die Leih-ausrüstung kostet 6 Euro/Pers. Anmeldung bis zum Vortag um 17:00 Uhr bei Herrn Ing. Josef Hermann, Walk and Run, Tel. 820 37.

JEDEN MITTWOCH 16:00 Uhr



Yoga für Kinder (ab 13.3.)
Dullhöhe

Mit Kinder Yoga-Übungen wie Katze, Hund und Co und viel Spaß die Welt des Yogas entdecken. Für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Preis: 90 Euro für 10 Einheiten. Anmeldung und Infos: 0680 556 46 33.

JEDEN FREITAG 18:00 Uhr



Landmarkt
Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See

Verkauf von regionalen landwirtschaftlichen Produkten von 10:00 bis 13:00 Uhr.

JEDEN 1. SAMSTAG 9:00 Uhr



Yoga Frühstück mit Barbara und Martina
Dullhöhe

Jeden ersten Samstag im Monat von 9:00 bis 10:30 Uhr. Preis: 15 Euro pro Einheit. Anmeldung und Infos bei Frau Mag. Martina Rüger: 0680 556 46 33 oder martinar@gmx.net.

JEDEN SONNTAG 8:00 Uhr



Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen

Tourenprogramm auch im Internet:
www.alpenverein-seeboden.at



Achtung!

Bei sämtlichen Touren (Schneeschuhwanderung, Schitour) ist die Teilnahme nur mit Standardausrüstung (VS-Gerät, L-Schaufel und Sonde) möglich!

VERANSTALTUNGEN

Fr, 1. Feber, 15:30 Uhr

Blutspenden
Kulturhaus Seeboden

„Ihre Blutspende rettet Leben“ von 15:30 bis 20:00 Uhr. Aufgrund der geänderten gesetzlichen Voraussetzungen muss jeder Spender ab sofort einen amtlichen Lichtbildausweis bei der Blutspende vorweisen können.

Sonntag, 3. Feber

Hochgrubenkopf (2.664 m)
ab Stall – Sonnberg, 1.150 Hm, ca. 3,5 Std. im Aufstieg.

Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Do, 7. Feber, 19:00 Uhr

Schulorchesterkonzert der NMMS Seeboden
Kulturhaus Seeboden

Jubiläumskonzert des Schulorchesters der NMMS Seeboden u. a. auch mit groß gewordenen Talenten. Ebenfalls hören Sie das Brassquintett BlechReiz.

Fr, 8. Feber, 15:00 Uhr

Smart Teens Treffen
Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

So, 10. Feber, 10:30 Uhr

Ski open Millstätter See
Goldeck Bergbahnen GmbH

Die Gemeinden Millstatt und Seeboden veranstalten in Kooperation mit dem SGS Skiteam und dem Sportberg Goldeck die Millstätter See SKI Open. Diese Meisterschaften sind offen für alle Teilnehmer/-innen. Der Fokus liegt aber auch auf der Teilnahme von Familien und Bambinis. Das Rennen wird als Einzel-, Mannschafts-, und Familienwertung ausgetragen. Anmeldungen bis 8. Feber 2019 unter nennung@sgs-sektionschi.at

Sonntag, 10. Feber

Stanziwurten (2.707 m)
ab Mitten, 1.350 Hm, 4 Std.

Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sonntag, 17. Feber

Kamplnock (2.101 m)
ab Innemöring, ca. 900 Hm, 3 Std.

Es führt Klaus Maier, Tel. 0650 501 77 71.

Di, 19. Feber, 20:00 Uhr

Vollmondwanderung
Millstätter See

Geführte Winterwanderung bei Vollmond – meditatives, entspanntes Gehen im Einklang mit sich selbst und der Natur. Anmeldung bis zum Vortag 17:00 Uhr, Termine: 19.2., 21.3., 19.4.2019, Uhrzeit: jeweils 20:00 Uhr; im April 20:30 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Stunden, Preis: 9 Euro/Person ohne MIC; mit MIC kostenlos, Teilnehmer: min. 6 Personen. Treffpunkt: Parkplatz Impulscenter in Seeboden am M. S. Kontaktdaten: Irmgard Siebenbäck, Tel. 0650 218 27 88, sieben.irmgard@gmx.at

Fr, 22. Feber, 15:00 Uhr

Smart Teens Treffen
Evangelische Kirche Unterhaus

Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sa, 23. Feber, 9:00 Uhr

Workshop „Holistic Pulsing“
Hotel Royal X

„Holistic Pulsing“ ist eine sehr sanfte und völlig schmerzfreie Methode, um Tiefenentspannung zu erleben. Von 9:00 bis 16:00 Uhr. Kosten: 99 Euro pro Person inkl. Unterlagen, Getränke, Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen. Anmeldungen bis spätestens 20.2.2019. Information bei Frau Tina Kreuzer, Tel. 0650 211 77 32, www.energiearbeit-bewegt.at

So, 24. Feber, 14:00 Uhr

Kinderfasching in Lieserhofen
Vereinshaus Lieserhofen

Traditioneller Kinderfasching im Vereinshaus in Lieserhofen.

Sonntag, 24. Feber

Sadnig (2.745 m)
ab Innerfragant, Aufstieg 1.650 Hm, ca. 5,5 Std.

Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

VERANSTALTUNGEN

Do, 28. Feber, 18:00 Uhr **Pflegestammtisch Seeboden – Vortrag: „Burnout – Was nun?“**
Sitzungssaal Marktgemeinde Seeboden am M. S.
Impulsvortrag von MMag.^a Sandra Bindhammer BScN M.Ed. zum Thema: „Burnout – Was nun?“ im Sitzungssaal von 18:00 bis 20:00 Uhr. Infos bei: MMag.^a Sandra Bindhammer BScN M.Ed., Tel. 0660 507 75 00.

Sa, 2. März, 13:00 Uhr **Tan Tre Gschnas in Tangern**
Feuerwehrhaus Tangern
Das Tan Tre Gschnas findet einmal in der Ortschaft Tangern und einmal in der Ortschaft Treffling statt. Träger dieser Veranstaltung sind die beiden Feuerwehren. Heuer treffen sich die Narren wieder in Tangern.

So, 3. März, 14:00 Uhr **Kinderfasching Seeboden**
Kulturhaus Seeboden
Kinderfasching mit Disco, Labung und Kindertombola. Selbstverständlich ist auch für die Versorgung der Erwachsenen bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGv Seeboden.

Sonntag, 3. März **Felskarspitze (2.506 m)**
ab Wald bei Zederhaus, 1.250 Hm, ca. 3,5 Std.
Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mo, 4. März, 9:00 Uhr **Faschingsparty der Seebodner Seepferdchen**
Eltern-Kind-Zentrum, Treffling 200
Die „Seebodner Seepferdchen“ laden zu einer Faschingsparty von 9:00 bis 11:00 Uhr ein.

Mo, 4. März, 19:00 Uhr **Rosenmontagsparty – Cafe Claus**
Cafe-Konditorei Claus
Traditionell trifft man sich verkleidet an diesem Abend in der Konditorei Claus am Hauptplatz. Mit Musik und guter Laune feiert man ausgelassen.

Fr, 8. März, 15:00 Uhr **Smart Teens Treffen**
Evangelische Kirche Unterhaus
Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sa, 9. März, 14:00 Uhr **Preiswatten GH Perauer**
Gasthof-Pension Perauer
Preiswatten der FF-Lieserhofen!

Sa, 16. März, 9:00 Uhr **Workshop „Mikropunktur“**
Hotel Royal X
Ein Workshop basierend auf den Grundlagen der Biokybernetik nach Jan Smit und den Grundlagen der Neuen Punktuellen Schmerz- und Organtherapie nach Rudolf Siener. Von 9:00 bis 16:00 Uhr. Kosten: 99 Euro pro Person inkl. 1 Stk. Mikropunkturstift, ausführliche Unterlagen, Getränke, Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen. Information und Anmeldung bei Frau Tina Kreuzer, Tel. 0650 211 77 32, www.energiearbeit-bewegt.at

Sonntag, 17. März **Seemannswand (2.822 m)**
Ausgangspunkt: Schoberblickhütte im Pöllatal, 1.500 Hm, ca. 5 Std. Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Do, 21. März, 20:00 Uhr **Vollmondwanderung**
Millstätter See
Geführte Winterwanderung bei Vollmond – meditatives, entspanntes Gehen im Einklang mit sich selbst und der Natur. Anmeldung bis zum Vortag 17:00 Uhr, Termine: 19.2., 21.3., 19.4.2019, Uhrzeit: jeweils 20:00 Uhr; im April 20:30 Uhr, Dauer: ca. 2,5 Stunden, Preis: 9 Euro/Person ohne MIC; mit MIC kostenlos, Teilnehmer: min. 6 Personen. Treffpunkt: Parkplatz Impulscenter in Seeboden am M. S. Kontaktdaten: Irmgard Siebenbäck, Tel. 0650 218 27 88, sieben.irmgard@gmx.at

Fr, 22. März, 20:00 Uhr **Smart Teens Treffen**
Evangelische Kirche Unterhaus
Für Teenies ab 9 Jahren von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Sa, 23. März, 19:30 Uhr **Auftaktkonzert der Sängerrunde Tangern**
Kulturhaus Seeboden
Auftaktkonzert 50 Jahre Sängerrunde Tangern mit den Neffen von Tante Eleonor.

Sonntag, 24. März **Waschgang (2.708 m)**
Ausgangspunkt: Pöllatal, 1.350 Hm, ca. 4 Std.
Es führt Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Mi, 27. März, 19:30 Uhr **Lesung „Angelika Stallhofer“**
Kulturhaus Seeboden
Lesung von Angelika Stallhofer aus dem Roman: Adrian oder: „Die unzählbaren Dinge“. Kulturhaus – kleiner Saal. Eintritt frei.

Do, 28. März, 18:00 Uhr **Pflegestammtisch Seeboden – Erfahrungsaustausch**
Sitzungssaal Marktgemeinde Seeboden
Erfahrungsaustausch für pflegende, betreuende Angehörige und für alle Interessierten im 2. Stock – Sitzungssaal von 18:00 bis 20:00 Uhr. Infos bei: MMag.^a Sandra Bindhammer BScN M.Ed., Tel. 0660 507 75 00.

Do, 28. März, 19:00 Uhr **Vernissage Ausstellung „Arnold Kreuter“**
Impuls Center
Eine Ausstellung von Arnold Kreuter. Dauer der Ausstellung: 29.3. bis 20.5.2019. Mo bis Fr von 8:00 bis 18:00 Uhr. www.kultur-impuls.com

Sa, 30. März, 9:00 Uhr **3. Seebodner Einkaufstreff**
Kulturhaus Seeboden
Bei dieser messeartigen Veranstaltung präsentieren sich regionale Klein- und Kleinunternehmer. Hier finden Sie alles rund um Deko, Wohlfühlen, Haushalt, Kleidung, Schönheitsprodukte und vieles mehr. Kontakt: Carmen Hofer, 0676 712 55 10. Sa und So von 9:00 bis 18:00 Uhr.

So, 31. März, 9:00 Uhr **3. Seebodner Einkaufstreff**
Kulturhaus Seeboden
Bei dieser messeartigen Veranstaltung präsentieren sich regionale Klein- und Kleinunternehmer. Hier finden Sie alles rund um Deko, Wohlfühlen, Haushalt, Kleidung, Schönheitsprodukte und vieles mehr. Kontakt: Carmen Hofer, 0676 712 55 10. Sa und So von 9:00 bis 18:00 Uhr.

Sonntag, 31. März **Zechnerkarspitze (2.452 m)**
Ausgangspunkt: Kraischberg bei Mariapfarr, 1.100 Hm, ca. 4 Std. Es führt Michael Unterlerchner, Tel. 0664 341 85 29.

MUSIKMITTELSCHULE SEEBODEN
ORCHESTER KONZERT
DIE ORCHESTER DER SCHULE
MIT DEM BLECHREIZ BRASSQUINTETT

07.02. 19:00
EINTRITT: 10€
KINDER BIS 14 J. FREI

KULTURSAAL SEEBODEN

KARTEN ERHÄLTlich AN DER ABENDKASSA UND BEI DEN SCHÜLER/INNEN

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.veranstaltungen.seeboden.at

Freiwillige Feuerwehr Tangern
1971 Seeboden

15. TAN-TRE Gschnas

Faschingsamstag
02.03.2019
13:00 Uhr

Kinderprogramm

Feuerwehrhaus Tangern

DISCO

Faschingumzug mit der Narrenkapelle der TK Seeboden, anschließend Gschnas beim Feuerwehrhaus

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!
Auf Euren Besuch freut sich die Kameradschaft der FF Tangern!

Männergesangsverein Seeboden

Kinder-Fasching 2019



SONNTAG, 3. März 2019
Kulturhaus Seeboden
Beginn: 14:00 Uhr

PROGRAMM:

14:00 Uhr	Saaleinlass
14:20 Uhr	Zaubern & Akrobatik
14:30 Uhr	Disco
15:15 Uhr	Labung der Narren
15:45 Uhr	Kindertombola

Jedes maskierte Kind erhält gratis Würstel und Getränke!

Auch für Erwachsene ist vom Tschopele- bis hin zum Feuerwasser alles erhältlich!

Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGV SEEBODEN!




100 Jahre
Sängerrunde
TANGERN
1919 - 1989 - 2019

AUFTAKTKONZERT

Kulturhaus Seeboden
Sa. 23. MÄRZ - Beginn: 19:30 Uhr

Gäste: **DIE NEFFEN**
von Faule Elener



Auf Ihren Besuch freuen sich die Tangerner Sänger

Eintritt: VVK 12,- / AK 15,-






MARKTGEMEINDE Seeboden AN MILLSTÄTTER SEE

LESUNG

Angelika Stallhofer
liest aus ihrem Debütroman
**Adrian oder:
Die unzählbaren Dinge**



Mittwoch,
27. März 2019
Beginn: 19:30 Uhr
Kulturhaus Seeboden

Musikalische Umrahmung:
**Stefan Stückler und
Michael Samitz**

Eintritt frei!



Seebodner für Seebodner

Wieder ist ein Jahr vorübergegangen und ich darf in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung stellvertretend für das Komitee „Seebodner für Seebodner“ Danke sagen.

Am 1. Dezember hatte der Verein „Seebodner für Seebodner“ zu einem Weihnachtskonzert in die Katholische Kirche geladen. Gemeinsam mit **Frau Nora Koch** konnten wir die **Lesachtaler Streich, den Dorfxong und den MCH Zwickenberg** für unser Konzert gewinnen. Sie waren auch sofort bereit, unentgeltlich diesen Abend zu gestalten. Aufgrund der Unwetterkatastrophe haben wir uns entschlossen, den gespendeten Geldbetrag von **5.400 Euro** einzelnen, betroffenen Familien im Mölltal, Drautal sowie im Lesachtal persönlich zu übergeben. Ein herzliches Dankeschön darf ich allen Mitwirkenden und auch allen Besuchern mit ihren großzügigen Spenden übermitteln.

Zusätzliche Spenden trafen an diesem Abend auch noch vom Dorf Wirlsdorf mit 500 Euro, der Bauernschaft mit 500 Euro und vom Waldwirtschaftsverein mit 300 Euro ein.



Zudem bedanken wir uns bei unseren „Großspendern“, aber auch bei den vielen Einzelpersonen, die immer wieder bereit sind, Geldbeträge oder Gutscheine bereitzustellen. Mit diesen großzügigen Spenden konnte im Jahr 2018 wieder vielen notleidenden Menschen geholfen werden.

So wie die vielen Jahre zuvor hat das **gesamte Team der Fleischerei Heitzmann** auch 2018 wieder auf Weihnachtsgeschenke für sich und ihre Kunden/-innen verzichtet und spendete einen Betrag von **1.000 Euro** an den Verein „Seebodner für Seebodner“.



Auch der **Sparverein Bachlwirt** konnte heuer wieder zum Jahreswechsel der Initiative „Seebodner für Seebodner“ eine Spende von **700 Euro** übergeben. Die Mitglieder des Sparvereines Bachlwirt zahlen Woche für Woche viele kleine, aber auch große Beträge in ein eigenes dafür vorgesehenes „Sparkastl“ ein.



Zum wiederholten Male konnte **Friseurin Frau Helga Besel (Haar-ART im Thomas Morgenstern Center)** im Dezember 2018 dem Komitee „Seebodner für Seebodner“ einen Geldbetrag von **700 Euro** übergeben. Helga Besel und ihr Team schnitten ihren Kunden/-innen an einem Samstag im Dezember kostenlos – nur gegen eine freiwillige Spende – die Haare. Der Erlös ging an „Seebodner für Seebodner“.



Nur durch solche gelungenen Aktionen und durch Sach- und Wertspenden kann die Initiative weiterhin für Bedürftige sowie in Not geratene Gemeindebürger im Sinne einer guten Sache tätig sein. Jede Spende, sei sie auch noch so gering, ist wertvoll und willkommen.

Ich möchte mich sehr herzlich bei allen Gönnern und Spendern bedanken, die immer wieder unsere Aktion unterstützen. Durch ihre Mithilfe und ihre Spenden kann gewährleistet werden, dass auch in Zukunft in Not geratenen Mitbürger/-innen unbürokratisch und schnell geholfen werden kann.

**Spendenkonto bei RAIBA Millstättersee
IBAN AT133947 9000 4007 6028**

**Vielen herzlichen Dank
Euer Sepp Obwegger**

Klima- und Energie-Modellregion Millstätter See



Kärntner Wohnbauförderung für Private – Richtlinien 2019

Mit 1. Jänner 2019 wurden die Richtlinien der Kärntner Wohnbauförderung angepasst und damit einhergehend ergeben sich in einigen Bereichen neue Voraussetzungen bzw. Rahmenbedingungen für Förderwerber/-innen.

Die Schwerpunkte bleiben weitestgehend unverändert und liegen unter anderem in der Errichtung bzw. dem Erwerb von Wohnraum, der Sanierung von bestehenden Gebäuden einschließlich der Umstellung von Heizungsanlagen. Auch die barrierefreie und altersgerechte Adaptierung von Objekten wird entsprechend unterstützt. Änderungen ergeben sich vorwiegend im Bereich der Förderungsbeiträge.

Auszug Änderungen in der Sanierungsförderung

1. Eigenheime

- Für Eigenheime gibt es ab jetzt einen erhöhten Fördersatz beim Einbau von energieeffizienten ökologischen Haustechnikanlagen (35 % statt bisher 30 %) bzw. eine einheitliche pauschale Obergrenze von 3.000 Euro.
- Weiters werden auch wieder Wärmepumpenheizungen als Einzelmaßnahmen gefördert.
- Die bisherige Förderung für Heizungsoptimierungen entfällt.

2. Aktion „Raus aus fossilen Brennstoffen“

- Für den Austausch einer bestehenden Heizungsanlage auf Basis fossiler Brennstoffe gibt es bei Eigenheimen zusätzlich einen Bonus von 3.000 Euro bzw. im mehrgeschoßigen Wohnbau eine Erhöhung der Förderung von 35 % auf 50 % der förderbaren Sanierungskosten.

3. Forcierung der Solarenergie

- NEU: Förderung des erstmaligen Einbaus eines Solarstromspeichers, Zuschuss von max. 2.000 Euro.
- Erhöhung der Förderung der Solaranlage, Zuschuss von max. 3.150 Euro auf max. 3.750 Euro.
- Erhöhung der Förderung einer Photovoltaikanlage, Zuschuss von max. 1.400 Euro auf max. 2.400 Euro.

4. Förderung der umfassenden energetischen Sanierung

- Entschärfung der strengen Mindestvoraussetzungen: Förderung auch bei fossilen Heizsystemen möglich, wenn Kessel nicht älter als 15 Jahre ist (Nachweis Typenschild).
Bei Elektroheizungen: CO₂-Wert laut Energieausweis ≤ 30 kg/m².

5. Fernwärme

- Bei Fernwärmeanschlüssen werden jetzt auch Anschlüsse von einzelnen Wohnungen an bestehende Fernwärmeübergabestationen gefördert.

Kostenloser Vor-Ort-EnergieCheck

Um sich einen ersten Überblick über Sanierungsmöglichkeiten für das eigene Wohnhaus zu machen, kann der Vor-Ort-EnergieCheck in Anspruch genommen werden. Im Rahmen eines Besichtigungstermins werden grundsätzliche Sanierungsmöglichkeiten besprochen. Der Vor-Ort-Energiecheck für Private wird zur Gänze vom Land Kärnten gefördert und ist somit kostenlos. Dieser bildet auch die Grundlage für etwaige Förderungsansuchen im Rahmen der Wohnbauförderung.

Jetzt Ihr Heizsystem auf Basis fossiler Energieträger umstellen!

Durch die Aktion „Raus aus fossilen Brennstoffen“ des Landes und dem „Raus aus dem Öl-Bonus“ des Bundes können aktuell sehr hohe Förderungsquoten erzielt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen können hier Förderungen bis zu einer Höhe von 11.000 Euro erreicht werden.

Förderungsrichtlinie Alternativ-Energieförderung Kärnten 2019/2020

Auch für Betriebe und sonstige Einrichtungen gibt es für das Jahr 2019 geänderte Richtlinien im Rahmen der Alternativ-Energieförderung vom Land Kärnten.

Diese Förderungsrichtlinie gilt für

- alle Betriebe
- sonstige unternehmerisch tätige Organisationen (auch Privatzimmervermieter)
- öffentliche Einrichtungen
- Landwirte und Private (sofern keine anderen Landesförderungen möglich sind)
- gemeinnützige Vereine

Gefördert werden folgende Maßnahmen

- thermische Solaranlagen
- Holzheizungsanlagen
- Fernwärmeanschlüsse
- Stromspeicher für Photovoltaikanlagen
- Photovoltaik-Eigenverbrauchsanlagen
- Landesbeteiligungen an Bundesförderungen
- Fernwärmeerrichtung

Weiterführende Auskünfte erhalten Sie u. a. auch bei der Servicestelle der Wohnbauförderung unter der Telefonnummer 050 536 124 42 bzw. der Energieservicestelle

des Landes Kärnten unter der Telefonnummer 050 536 188 08 oder per E-Mail an energieservice@ktn.gv.at
Infos zu Bundesförderungen sind unter www.umweltfoerderung.at zu finden.

KEM-Manager

Als Manager der KEM-Millstätter See stehe ich Ihnen bei allgemeinen Anfragen zu Klima- und Energiethemen gerne zur Verfügung.

Kontaktdaten

DI Georg Oberzaucher
 Mobil: 0699 182 28 800
 E-Mail: georg.oberzaucher@nockregion-ok.at
 Internet: www.kem-millstaettersee.at

*DI Georg Oberzaucher,
 KEM-Manager*

Photovoltaik-Initiative
 Weiterführung auch 2019

Leistungsfähige PV-Anlagen für Seebodner Haushalte – den Strom für den Eigenverbrauch selber produzieren.

Diese Aktion bleibt auch 2019 ein Schwerpunkt. Die neuen Förder-Richtlinien bieten wie im Beitrag angeführt umfangreiche Unterstützung.

**Machen Sie mit.
 Die Sonne stellt Ihnen keine Rechnung!**

**Die Roten Nasen
 Clowndoctors**

Das Clowntheater der „Roten Nasen“ gastierte am 14. November mit dem Stück „Das Märchen“ in der Sonderschule Seebach. Mit ihrer völlig neuen Interpretation von Rotkäppchen zogen die Clowns Herta, Waltraud und Rüdiger die anwesenden Kinder in einen Bann der Faszination und animierten sie zum Mitmachen. Die Aufführung war durchzogen von herzlichem Lachen, dem Brüllen von Wölfen, überraschten Blicken, man konnte die lebendige Begeisterung richtig spüren.

Wir wollen den Clowndoctors sehr herzlich danken und wünschen uns ein baldiges Wiedersehen!

Michaela Moser



**Wir gratulieren zur
 Verleihung des
 Kärntner Ehrenkreuzes
 für Lebensrettung!**

Die Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See ist stolz, vier Bürger zu haben, die auf Grund eines für sie selbstverständlichen Reanimationseinsatzes im Sommer 2018 zu Lebensrettern geworden sind.

Fam. Steinwender und Roman Pliessnig wurden am 21. November 2018 von LH Dr. Peter Kaiser als Zeichen der Anerkennung mit dem Kärntner Ehrenkreuz für Lebensrettung im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung ausgezeichnet. Herr Bürgermeister Klinar gratuliert ebenso wie Landeshauptmann-Stellvertreterin Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner und LR Mag. Ulrich Zafoschnig herzlichst für die gezeigte Zivilcourage.

Es ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, dass Privatpersonen ohne zu zögern eingreifen und lebenserhaltende Maßnahmen setzen.



*v.l.n.r.: LR Mag. Ulrich Zafoschnig, Thomas Steinwender, Roman Pliessnig,
 Bgm. Wolfgang Klinar, Dr.ⁱⁿ Beate Prettnner, Hubert Steinwender,
 Christoph Steinwender, LH Dr. Peter Kaiser*

**Klein
 ANZEIGEN**

Suche Wohnung:

Suche möblierte, ruhige Wohnung ab Mai 2019, MP bis 400 Euro warm. **Telefon: 0664 955 70 05**

Sonstiges:

Heringsschmaus in der Haifischbar: Mittwoch 27. Feber bis Sonntag, 3. März 2019. **Telefon: 811 68**

Ich bügle gerne Ihre Wäsche – rufen Sie mich an:
Telefon: 0699 199 23 983

Hippokrates Millstätter See



Hippokrates Millstätter See ist ein gemeinnütziger Verein, welcher mehrmals im Jahr professionelle, hochfrequente Kombinationstherapien (Hippotherapie, Ergotherapie mit dem Pferd, Physiotherapie) anbietet. Unsere Patienten sind Kinder und Jugendliche, welche auf Grund von Geburtsschäden, Unfällen und neurologischen Erkrankungen gehandicapt sind.



Intensive Therapie bietet zwar hohe Erfolge für die Patienten, bringt aber auch hohe Kosten mit sich, welche leider nicht vollständig von den Krankenkassen übernommen werden.

Ohne Hilfe können viele Familien ihren Kindern diese sinnvollen und erfolgreichen Therapien jedoch nicht ermöglichen, da diese bereits einen hohen finanziellen Mehraufwand in vielen Bereichen haben.

Dank unserer bisherigen Unterstützer konnten seit unserem Bestehen im Jahre 2015 insgesamt 3.150 Therapieeinheiten durchgeführt werden, das heißt jährlich bekommen unsere Kinder bei uns 1.050 Therapieeinheiten.

Um dies im Jahr 2019 weiterführen zu können, sind wir auf Unterstützung angewiesen.

Es gibt die Möglichkeit, uns mit einer Einzelspende oder einer fortlaufenden Therapiepatenschaft zu unterstützen.

Pro Therapieintensivprojekt (Dauer 2 bis 3 Wochen, täglich 3 Therapien für ein Kind) benötigen wir ca. 1.000 Euro je Therapiekind (abhängig von der jeweiligen Krankenkasse).

Insgesamt sind das also ca. 8.000 Euro pro Intensivtherapieblock für alle teilnehmenden Kinder.

Wir freuen uns jedoch über jeden noch so kleinen Betrag, der unsere Kinder und Familien unterstützt.

Raiffeisenbank Seeboden

IBAN: AT27 3947 9000 0007 8311, BIC: RZKTAT2K479



Angebote bei vitamin R Jänner bis März 2019

Familien-, Schwangeren- und Rechtsberatung

Sie können sich gerne an das Team der Familienberatungsstelle von vitamin R wenden. Wir erarbeiten mit Ihnen individuelle Lösungen, geben Orientierungs- und Entscheidungshilfe und informieren in sozialen und rechtlichen Belangen. Unsere Hebammen stehen Ihnen gerne vor und nach der Geburt für Fragen zur Verfügung.

Alle Beratungen sind kostenlos, anonym und unterliegen der absoluten Verschwiegenheitspflicht!

Sie können uns gerne im Büro unter 04246 4920 für ein Erstgespräch kontaktieren.

Entspannungsgruppe

ab Donnerstag, 17. Jänner 2019, wöchentlich ab 19 Uhr
Anmeldung: Mag.^a (FH) Romana Hauptmann - 0650 444 22 87

Geburtsvorbereitung

ab Dienstag, 22. Jänner 2019, 10x, ab 18 Uhr
Anmeldung: Hebamme Manuela Florian 0699 116 85 000

Kunsttherapeutische Gruppe für Kinder

Information und Anmeldung:
Mag.^a Katharina Steiner-Dorfer, 04246 4920 DW 16

Familiengruppe

Familiengruppe für Eltern und ihre Kinder von 6 bis 10 Jahren
Information und Anmeldung:

Mag.^a Katharina Steiner-Dorfer, 04246 4920 DW 16

Selbsthilfegruppe Depression

ab Dienstag, 8. Jänner 2019, 14täglich, ab 19 Uhr
keine Anmeldung erforderlich;

Baby-Treff (Babys bis zum 9. Lebensmonat)

ab Donnerstag, 10. Jänner 2019, offene Gruppe, 9.30 bis 11 Uhr

Weltentdecker-Treff (Kinder zw. dem 10. - 18. Lebensmonat)

ab Mittwoch, 9. Jänner 2019, 9.30 bis 11 Uhr

Eltern-Kind-Treff (Kinder ab 1 ½ Jahren)

ab Dienstag, 8. Jänner 2019, 9.30 bis 11 Uhr

Anmeldungen: Roswitha Eberhardt, 04246 4920 DW 12

Vortrag

„Ernährung für Frauen in der Lebensmitte“

mit Mag.^a Christine Kleindienst, Ernährungswissenschaftlerin

am Mittwoch, 20. März 2019 von 19 bis 21 Uhr

Verein vitamin R - Zentrum für Familie, Soziales und Gesundheit

Neue Heimat 24, 9545 Radenthein

Tel: 04246/4920; Fax: 04246/4920-4

office@vitamin-r.at; www.vitamin-r.at



Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 5. Jänner 2019, fand schon traditionell die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lieserhofen statt. Pünktlich um 19:00 Uhr konnte der Kameradschaftsführer Andreas Stallhofer die Sitzung beginnen und unsere Ehrengäste, darunter den ersten Vizebürgermeister der Marktgemeinde Seeboden am M. S., Christian Tribelnig, den Abschnittsfeuerwehrkommandanten Stv. des Abschnittes Spittal-Lurnfeld HBI Hans Unterlerchner und den Gemeindefeuerwehrkommandanten OBI Günter Maier im Sitzungssaal der Feuerwehr Lieserhofen begrüßen.

Auch das vergangene Jahr 2018 war für unsere Mannschaft wieder ein sehr arbeits- wie auch zeitintensives Jahr. So nahmen wir mit unseren Kameraden an 28 kameradschaftlichen Terminen teil, veranstalteten einen sehr gut besuchten Dämmerchoppen und nahmen mit unseren Bewerbungsgruppen wieder an mehreren Bewerbungen im Bezirk und in Klagenfurt teil.

Der Kommandant der Feuerwehr Lieserhofen OBI René Moser berichtete von einem sehr anstrengenden Jahr für die Lieserhofer Florianis. So wurden sehr spezielle Einsätze und Übungen zur vollsten Zufriedenheit aller gemeinsam – vor allem aber gesund – von den Kameraden aus Lieserhofen absolviert:

42 Einsätze mit 1.668 aufgewendeten Stunden
21 Übungen mit 933 aufgewendeten Stunden
12 Lehrgänge mit 488 aufgewendeten Stunden

In Summe sind das 3.089 Stunden für die Ehrenamtlichkeit, für die sich die Kommandantschaft der Feuerwehr Lieserhofen bei Ihren Mitgliedern recht herzlich bedankt.

Auch zahlreiche Ehrungen und Beförderungen wurden an diesem Abend in Lieserhofen verliehen bzw. überreicht. Für 25 Jahre im Feuerwehrdienst wurden die Kameraden Johann Rud und Manfred Wilscher mit der Kärntner Medaille in Bronze ausgezeichnet. Für 40 Jahre im Feuerwehrdienst wurde unser Kamerad Alois Stallhofer mit der silbernen Verdienstmedaille des Landes Kärnten ausgezeichnet. Für 50 Jahre im Feuerwehrdienst konnten



unsere Kommandantschaft und unsere Ehrengäste Herrn Werner Pichler gratulieren und ihm die Ehrenmedaille des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes überreichen.



Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir bei dieser Jahreshauptversammlung wieder vier neue Kameraden aufnehmen konnten. Seit Jänner wird unser Team von den Kameraden Marvin Seidler, Bernhard Perauer, Siegfried Perauer und Dominik Krierer verstärkt.

So zählt die Mannschaft aus Lieserhofen mit 1. Jänner 2019 einen Stand von

- 45 aktiven Kameraden
- 4 Kameraden auf Probe
- 4 Mitglieder im Reservestand und
- 9 Altmitglieder

Über diesen Höchststand von 62 Kameraden sind wir sichtlich froh wie auch stolz.

Der Ortsfeuerwehrausschuss wird seit heuer mit Herrn Bernd Kals als neuem Kassier und Herrn Hannes Wandalller als Gruppenkommandanten verstärkt.



Abschließend dankte Kommandant Moser noch allen, die die Feuerwehr Lieserhofen immer in jeglichen Belangen unterstützen: allen voran den Vertretern der Marktgemeinde Seeboden, dem Bezirksfeuerwehrkommando Spittal, selbstverständlich aber auch allen unterstützenden Mitgliedern und Gönnern der Feuerwehr Lieserhofen.

Die Kameradschaft der Feuerwehr Lieserhofen wünscht Ihnen, geschätzte Damen und Herren, ein erfolgreiches, gutes vor allem aber ein gesundes neues Jahr 2019 und vielleicht sieht man sich ja beim Dämmerchoppen im Juli 2019.

OB René Moser, Kommandant



Seniorenclub Seeboden

Nach einem ereignisreichen Jahr mit 8 Ausflügen und 7 Clubnachmittagen mit verschiedenen Aktivitäten und Informationen fand am Mittwoch, den 9. Dezember 2018 im Kulturhaus in Seeboden als Jahresabschluss die alljährliche Adventfeier des Seniorenclubs Seeboden statt.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen begrüßte der Obmann Robert Steurer 135 Mitglieder sowie die Ehrengäste Pfarrerin Dagmar Wagner Rauca und Pater Wladyslaw Mach, die mit andächtigen Ansprachen auf die Vorweihnachtszeit einstimmten. Weiters konnte der Obmann auch Bürgermeister Wolfgang Klinar, Vizebürgermeister Christian Tribelnig, Bezirksohmann Johann Walker und Ehrenobmann Josef Koch, die VS Direktorin Inge Jirsagratzer sowie Postenkommandant Klaus Lengsfeld

begrüßen. Mit seinen Grußworten wünschte Bürgermeister Wolfgang Klinar eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein zufriedenes und gesundes neues Jahr.

Von unserem Vorstandsmitglied Ulli Haupt wurden besinnliche Gedichte vorgetragen. Musikalisch umrahmt wurde die stimmungsvolle Feier vom Chor der VS Seeboden (Leitung Anna Brugger), der Flötengruppe der VS Seeboden (Leitung Sabine Mildner) und dem Volksmusikensemble der Klasse 4a der NMMS Seeboden (Leitung Sepp Hillebold) sowie vom Chor des Seniorenclubs unter der Leitung von Inge Grassner.

Mit Kaffee und selbstgemachten Keksen klang diese besondere vorweihnachtliche Feier aus.

Robert Steurer, Obmann



Bio-Gemüse selbst anbauen

Obwohl uns der Winter noch fest im Griff hat, beginnen im BIO-Gemeinschaftsgarten Trasischk die Vorbereitungen für die kommende Saison.

Die meisten Beete wurden schon im Herbst aufgelockert und mit eigenem Kompost versehen. Jetzt beginnt die Planung der Anbauprodukte und Besorgung von Saatgut. Einiges an Saatgut wurde aus eigenen Pflanzen gewonnen, für den Rest werden bewährte, heimische, biologische Anbausorten angeschafft. In den nächsten Wochen werden bereits die ersten Sorten im Gewächshaus und im Folientunnel vorgezogen.



Der Gemeinschaftsgarten wurde 2014 vom Dorfverein „Unser Dorf Treffling“ gegründet und ist Bestandteil unserer gesunden Gemeinde Seeboden.

Gemeinschaftlich wird geplant, finanziert, gearbeitet, geerntet und der Erfolg auch gemeinsam gefeiert.

Die Gartenmitglieder können bereits auf vier ertragreiche Gartensaisonen zurückblicken und mit der Ernte konnte fast der Jahresbedarf an gesundem Gemüse abgedeckt werden. Auch für die „gesunde Jause“ des Trefflinger Kindergartens wurde des Öfteren ein Gemüsepaket abgegeben.

Der Garten ist 5.000 m² groß und neben Gemüsebeeten gibt es Obst-, Beeren- und Kräutergärten. Das Projekt wird gemeinnützig ohne finanziellen Gewinn betrieben und ist damit sehr kostengünstig.

Die Fläche ist groß genug, um weiteren Mitgliedern den biologischen Gemüseanbau zu ermöglichen. Alle, die Interesse an dem Projekt haben, können mitmachen.

Nähere Informationen erhalten sie bei Wolfgang Tölderer unter Telefon 0699 123 94 059. Bei Interesse bitte bald melden, da die Gartenplanung bereits beginnt.

Besuchen sie uns auch unter www.bio-treffling.at.

Seniorenring – Ortsgruppe Seeboden

Am Donnerstag, dem 15. November waren wir wieder einmal Richtung Italien – genauer nach Codroipo – mit 50 Personen unserer Ortsgruppe unterwegs. Unser Ziel war die bekannte Orgelbauer Familie Zanin. Nach einer Fahrzeit von knapp 2 Stunden erreichten wir unser Zwischenziel „Da Poldo“ in Comerzo.

San Daniele-Schinken, Käse aus der Region, eingelegtes saures Gemüse, einige Gläser Wein und natürlich Mineralwasser durften bei dieser guten Jause nicht fehlen.

Nach der Pause fuhren wir über San Daniele übers Land nach Codroipo. Dort wurden wir schon vom Maestro Gustavo Zanin erwartet. Mit großer Leidenschaft zeigte er uns seinen Betrieb, der bereits seit dem Jahr 1823 besteht und in siebenter Generation geführt wird. Gustavo Zanin schuf Orgeln für Kirchen oder Konzertsäle in aller Welt. Einige seiner Werke stehen auch in Kärnten, zum Beispiel in Klagenfurt, Völkermarkt, Feffernitz, Treffling und Seeboden. Die meisten Bestandteile der Orgeln aus dem Hause Zanin werden handgefertigt. Die größte Orgelpfeife, die hier gebaut wurde, hat eine Höhe von knapp 11 Meter.

Diese vom bereits 88-jährigen Maestro durchgeführte Führung war ein einzigartiges Erlebnis, vor allem, weil



normalerweise keine Betriebsführungen angeboten werden. Aber unserem Obmann ist es mit seinen guten Kontakten in Italien gelungen, eine Besichtigung zu ergattern. Mittagessen in Majano – wie bekannt gut und reichlich. Rückfahrt über die Bundesstraße durch Osoppo, vorbei am Lago di Cavazzo – Pontebba – Tarvis.



Über die Autobahn von Arnoldstein aus erreichten wir um 18:00 Uhr mit vielen neuen Eindrücken Seeboden.

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 31. November 2018 konnten wir 90 Mitglieder aus unseren Reihen begrüßen. Unserer Einladung folgten auch unsere Landesgeschäftsführerin Frau Mag. Iris Pirker-Frühauf sowie Landesobmann Herr Thomas Richler. Der Mittagstisch beim Trefflinger Wirt war reichlich gedeckt und das Essen schmeckte allen vorzüglich. Obmann Ing. Egon Eder führte souverän durch die Sitzung. Auch der Landesobmann richtete Grußworte an die Mitglieder. Gesangeinlagen vom „MGV Lieserhofen“ sowie Kaffee und Kuchen



rundeten die Veranstaltung ab, die um 15:00 Uhr offiziell endete, aber bei weitem nicht für alle.

Ingrid Koller, Schriftführerin

Eisplatz am Lurnbichl in Vollbetrieb

Der Eisplatz am Lurnbichl ist für Stocksportler und für Eisläufer freigegeben.

Eismeister Dietmar Kalt hat perfektes Eis herbeigezaubert und freut sich auf euren Besuch. Traditionell treffen sich jeden Nachmittag die Stockschützen zu ihren internen Kärntnerstock-Turnieren und die Kinder und Familien finden ausreichend Platz zum Eislaufen. Auch für eine kleine Gastronomie ist natürlich bestens gesorgt.

Der Obmann und Eismeister Dietmar Kalt ist unter Tel. 0650 531 97 27 erreichbar





VORSCHAU

Ausstellung Arnold Kreuter Am Puls der Zeit

**Vernissage:
Donnerstag, 28. März 2019 um 19 Uhr**

Ausstellung bis 20. Mai 2019 | Mo - Fr 8 - 18 Uhr
im Impuls Center
Thomas Morgenstern Platz 1, 9871 Seeboden

Inspirationen für seine Werke holt sich Arnold Kreuter auf seinen zahlreichen Studienreisen, die ihn z. B. nach Irland, Schottland, Großbritannien, Frankreich, Spanien, Italien, in die Vereinigten Staaten oder nach Island führten.

Seine Werke gehen stets von einem bestimmten Thema aus. Es entstehen dazu Bilderserien, die zunehmend abstrakter gestaltet werden und durch ihre Farbgebung ihre Spontaneität erhalten.

Arnold Kreuzers Maltechniken sind Pastellkreide und das Aquarell, es gibt auch zahlreiche Werke in Tempera, Kohle-, Tusch- und Ölkreidearbeiten. Zurzeit beschäftigt sich der Künstler vorwiegend mit Acryl-, Öl- sowie Mischtechniken.

Seine kreative, künstlerische Tätigkeit ermöglicht es ihm trotz seiner Sprach-Behinderung mit vielen Menschen in Kontakt zu treten. Als bildender Künstler vermag er sich auch ohne Worte „auszudrücken“.

Jahresrückblick des 1. EC Seeboden

Der 1. EC Seeboden blickt wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Unsere Mannschaften – Herren, Damen und Mixed – nahmen an 44 Turnieren und Meisterschaften teil und brachten wieder tolle Erfolge nach Hause.

Gratulieren möchten wir unserer Herrenmannschaft zum Aufstieg in die Landesliga. Ebenso herzlich gratulieren wir Berger Anita und Berger Helmut für ihre Landesmeistertitel im Zielbewerb.

Vom 31. Mai bis 2. Juni 2018 fanden unsere 28. Internationalen Stocksporttage statt. Es nahmen über 340 Mannschaften von 110 Vereinen daran teil. Wir bedanken uns auf diesem Wege bei der Marktgemeinde, dem Tourismusverband Seeboden, dem Bauhof, aber auch bei allen Sponsoren recht herzlich. Ein besonderer Dank geht an alle Mitarbeiter für ihre außerordentliche Arbeit, ohne die das Turnier nicht funktionieren würde.

Bei der Jahreshauptversammlung, die am 4. Jänner 2019 stattfand, wurde Egger Alfred zum Ehrenmitglied ernannt. Unser Obmann, Glanznig Gerold, überreichte ihm eine Urkunde für seine langjährigen Verdienste und Arbeit in unserem Verein.

Weitere Ehrenmitglieder sind: Stonig Werner, Winkler Karl und Hofer Hans. Auch ihnen danken wir recht herzlich für ihre langjährigen Verdienste und ihre Arbeit in unserem Verein.



In der kommenden Sommersaison (ab April 2019) trainieren wir wieder 2 Mal wöchentlich auf unserer Anlage. Die Trainingszeiten sind Mittwoch und Freitag jeweils ab 18:30 Uhr. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen, an einem unserer Trainingstage mitzumachen. Das Material stellt unser Verein.

Michaela Schmölder, 1. EC Seeboden

Klein ANZEIGEN

Suche Personal:

Seehotel Steiner sucht für Sommersaison: Kellner/in, Küchenhilfe/Abwäscher, Frühstückskraft.

Telefon: 817 13

Restaurant Haifischbar Seewirt Winkler sucht für Sommersaison: Zahlkellner/-in, Praktikanten w/m, Servicehilfen w/m, Abwäscher/in, Küchenhilfe w/m.

Telefon: 811 68



Musikalischer Jahresbericht 2018

Auch im Jahr 2018 hat es uns wieder eine große Freude bereitet, den Seebodner/-innen sowie den Gästen und Freunden aus Nah und Fern mit unserer Musik viele stimmungsvolle Stunden zu bescheren. Zu unseren musikalischen Höhepunkten zählten im vergangenen Jahr unter anderem das Wertungsspiel in Millstatt sowie das traditionelle Frühjahrskonzert im Kulturhaus in Seeboden; bei Letzterem wurde der TK Seeboden der von Josef Abwerzger eigens komponierte „**Seebodner Promenadenmarsch**“ geschenkt, welcher in den nachfolgenden Monaten bei Spielereien in der Region stolz präsentiert wurde.

Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war das erste und ganz eigene **Konzert unserer Minis und MiniMinis** im Juni im Glashaus der Baumschule Winkler. Hierbei präsentierten unsere Nachwuchsmusiker/-innen stolz die Ergebnisse ihrer harten Probenarbeit und wurden im voll besetzten Glashaus vom begeisterten Publikum mit viel Applaus und Standing Ovationen belohnt.

Weiters standen wieder viele Ausrückungen bei Kirchtagen (Tangern, Kötzing, Seeboden, Treffling), bei Dorf- und TanTrenn Gschnas, Dorffest Gritschach, Hutfest, Weinfest, Erntedankfest, Chorfestival), bei kirchlichen Veranstaltungen (Ostermontag am Wolfsberg, Fronleichnamprozession) oder bei sonstigen Festivitäten (Bezirksmusikertreffen, 90 Jahre TK Malta, Siegerehrung Cupbe-



werb und Rüsthausweihe FF Seeboden, Einweihung KLF Tangern) auf dem musikalischen Terminkalender der TK Seeboden.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich bei der Marktgemeinde sowie bei all jenen, die unseren Verein durch Sponsoring oder Spenden stets großzügig fördern. Durch ihre Unterstützung ist es möglich, dass die Trachtenkapelle Seeboden sich selbst und ihre Musik in der Region und auch über die Grenzen hinaus weiterhin als Kulturträger des Landes präsentieren kann.

**Mit musikalischen Grüßen,
Trachtenkapelle Seeboden**

Einladung zum Pflegestammtisch



für pflegende/betreuende Angehörige und Interessierte

Der Stammtisch für pflegende und/oder betreuende Angehörige ist ein Angebot im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ und bietet die Möglichkeit, gemeinsam die Herausforderungen der Pflege und Betreuung zu Hause zu thematisieren, Erfahrungen auszutauschen und fachliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Themenschwerpunkte:

Donnerstag, 28. Feber 2019 von 18:00 bis 20:00 Uhr:
Impulsvortrag zum Thema Burnout – Was nun?
Referentin: MMag.^a Sandra Bindhammer BScN M.Ed.

Donnerstag, 23. März 2019 von 18:00 bis 20:00 Uhr:
Erfahrungsaustausch für pflegende
und/oder betreuende Angehörige

Marktgemeindefamt Seeboden am M. S.
Jeweils 2. Stock Sitzungssaal

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen
MMag.^a Sandra Bindhammer BScN M.Ed.



Thomas Schäfer
Sozialreferent

Wolfgang Klinar
Bürgermeister



ELISABETH LINHART

Dipl. Burnoutprophylaxe-Trainerin
Dipl. Entspannungs- und Achtsamkeits-Trainerin



NEUER KURS

für alle
Stressgeplagten ...

ENTSPANNUNG und ACHTSAMKEIT

- Übungen zur Stärkung der Selbstwahrnehmung
- Achtsamkeits- und Gelassenheitsübungen
- Meditation und Entspannungstraining
- Stärkung des mentalen Kraftpotenzials

Termine des 8-Wochen-Kurses:

Jeden MITTWOCH vom
6. Februar – 27. März 2019
jeweils 19:00–20:00 Uhr

Silence4You – Entspannungs- & Akademie
Kirchgasse 1/4, 9800 Spittal/Drau

Bitte unbedingt
um telefonische
Anmeldung unter
0676 36 33 171
– da begrenzte
Teilnehmerzahl!

www.burnoutprophylaxe.at

REGGER IHR QUALITÄTSMAKLER.

IMMOBILIEN News

IMMOBILIEN HIGHLIGHTS KÄRNTEN

Unser gesamtes Immobilienangebot finden Sie auf unserer Website

www.reggerimmobilien.at



MILLSTATT 1080 / 3105

Charmantes Einfamilienhaus

Ruhige, ländliche Lage; traumhafter Ausblick, Sonnenplateau, großer Garten; durchdachte Raumaufteilung.

Wfl. ca. 153 m², Gfl. ca. 1.136 m²

HWB: 149 kWh/m²a, fGEE: 1,89

Kaufpreis € 358.000,-

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN 1080 / 3168

Moderne trifft Gemütlichkeit

Hochwertig, stilvoll, hell und lichtdurchflutet, viele Fenster; wenige Minuten zum Millstätter See!

Wfl. ca. 170 m², Gfl. ca. 567 m²

HWB: 44 kWh/m²a, fGEE: 0,69

Kaufpreis € 595.000,-

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



SEEBODEN 1080 / 3043

Einmaliges Zuhause mit Seeblick deluxe

Idyllisches Grundstück, sonnige Hanglage; Holzofen im Inneren, helle Räume, Wellnessbereich.

Wfl. ca. 150 m², Gfl. ca. 3.000 m²

HWB: 93,7 kWh/m²a, fGEE: 1,39

Kaufpreis € 685.000,-

Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087



SPITTAL AN DER DRAU 1080 / 3173

Top Wohnung im Zentrum

Ideale Lage, perfekte Raumaufteilung; Neubau: hochwertig und modern.

Barrierefrei!

Wfl. ca. 72 m²

HWB: 28 kWh/m²a, fGEE: 0,76

Kaufpreis € 239.000,-

Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087



MILLSTATT 1080 / 2985

Dachgeschoss-Wohnung mit Flair

Nähe Millstätter See; zentrale und ruhige Lage. Großzügige Raumaufteilung, sonniger Balkon.

Wfl. ca. 121 m²

HWB: 102 kWh/m²a, fGEE: 1,85

Kaufpreis € 295.000,-

Hr. Hinteregger Tel. +43 664 881 79 087



SPITTAL AN DER DRAU 1080 / 3179

Penthouse der Extraklasse

Zwei große Terrassen, geräumiger Grundriss, 3. Obergeschoss; Top Lage, hochwertige Ausstattung.

Wfl. ca. 83 m²

HWB: 28 kWh/m²a, fGEE: 0,76

Kaufpreis € 349.000,-

Fr. Fortschegger Tel. +43 664 881 79 096



REGGER

IMMOBILIEN

www.reggerimmobilien.at

IHR QUALITÄTSMAKLER.

Petris
Fischgenuss
Anna-Maria Holzinger
Tel. 0664 451 46 40
Hauptstraße 75, 9871 Seeboden

Neueröffnung März 2019

Auszug meiner Produkte

- ❖ Geräucherte Forellen ganz oder filetiert
- ❖ Räucherfischaufstrich
- ❖ Verschiedene Fischsalate
- ❖ Fischterrinen
- ❖ Gebeizte Fische, uvm.
- ❖ Kalte Platten auf Vorbestellung
- ❖ Freitag Landmarkt Seeboden ganzjährig
(in den Sommermonaten zusätzlich
Fischburger, Fischsuppe,...)

Nähere Infos unter oben angegebener Telefonnummer



Entspannung für Klein und Groß

Nuad Thai Massage

Asia Ölmassage

Kinder Yoga Kurs, für 6 bis 10-Jährige

Ab Mi., 13.3.-29.5.2019, 16-17 Uhr, Seeboden
Ab Do., 21.2.-15.5.2019, 16-17 Uhr, Miss Fit Spittal

Hormon Yoga Kurs

Ab Mi., 3.4-19.6.2019, 17:30-18:30 Uhr, Seeboden

Kosten Yoga Kurse:

Je 10 Einheiten 90 €, Einzelstunde zu je 10 €

Yoga Frühstück mit Barbara und Martina

Jeden ersten Samstag im Monat ab Februar von 9-10:30 Uhr,
15 € / Einheit

Anmeldung und Info unter:

Mag. Martina Rüger

Tel: 0680/556 46 33 / martinar@gmx.net

WIR SERVIEREN DEN **JOB** AM SEE!



**Saison- und
Ganzjahres-
Stellen
mit bestem
Klima!**

11 Top-Hotels am Millstätter See suchen Verstärkung (m/w) für ihre Teams!

- | | | |
|--------------------|--------------------|------------------------------|
| • Küchenchef | • Abwäscher | • Hausmeister/
-techniker |
| • Sous Chef | • animateur | • Masseurin |
| • Chef de Partie | • Kinderbetreuung | • Kosmetikerin |
| • Commis de Partie | • Restaurantleiter | • Rezeptionistin |
| • Frühstückskoch | • Barkeeper | • Lehrlinge |
| • Jungkoch | • Chef de Rang | • Praktikanten |
| • Küchenhilfe | • Commis de Rang | |
| | • Zimmermädchen | |

Freie Stellen und Details finden Sie
in unserer Jobbörse unter
www.millstaetterseehotels.at

Entlohnung nach KV,ww
je nach Qualifikation auch Überzahlung möglich.
Highlight: zusätzlich erhalten Sie die
MHK Mitarbeiter Card mit tollen Benefits.

mhk
MILLSTÄTTERSEE HOTELS

www.ARGEntur.at



